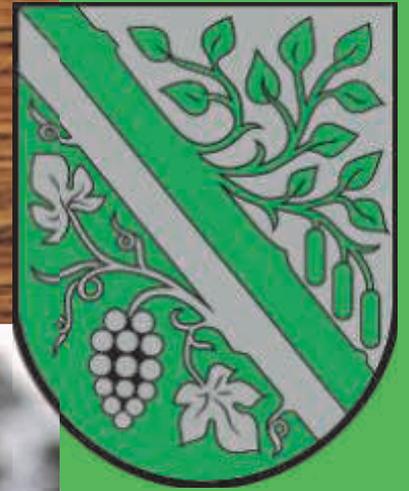


Pirching

am Traubenberg



Kleinregion
Stiefingtal



Gemeindezeitung
Ausgabe 25
August 2021



Inhalt

Vorwort Bürgermeister	ab S. 2
Ehrungen	S. 5
Info Glasfaserausbau	S. 6
Innovationspreis	S. 7
EKI Edelstauden	ab S. 8
Kindergärten & Schulen	ab S. 9
KiGa Frannach	
KiGa Pirching	
VS Pirching a. T.	
VS Heiligenkreuz/W	
Seniorenwohnheim	S. 20
Bauernbund, LK Stmk	S. 21
Info Schutzimpfung	S. 22
Tagesstruktur Pirching	S. 24
Feuerwehren	ab S. 24
FF Edelstauden	
FF Manning	
FF Heiligenkreuz/W	
Vereine	ab S. 33
Wie es früher war	S. 47
Astronomie	S. 49
Regionalmanagement	S. 40
KBW	S. 52
Abfallwirtschaftsverband	S. 53
Schwarzau Ursprung	S. 54
Erfolge	S. 55
Verstorbene	S. 58

Geschätzte Bevölkerung, werte Gemeindebürger!



Der Sommer ist da und wir können wieder Etwas aufatmen. Das Alltagsleben kann wieder so einigermaßen einen normalen Verlauf nehmen. Die meisten Einschränkungen der Corona Maßnahmen sind gefallen. Die Wirtschaft erlebt einen großen Aufschwung, so wie es seit 50 Jahren nicht mehr war. Gott sei Dank, dass die Pandemie durch die Impfungen und der Einhaltung gewisser Maßnahmen so gut unter Kontrolle ist. Ich bedanke mich für die Bereitschaft der Bevölkerung sich impfen zu lassen. Denn nur so können wir im Herbst hoffen, dass die Corona-Infektionszahlen niedrig bleiben und es nicht wieder zur Schließung der Schulen und des Handels kommt.

Mit unserer Teststraße haben wir auch ein Angebot geschaffen, um einen Beitrag für die Sicherheit der Bevölkerung zu leisten. Dabei möchte ich mich herzlichst bei den freiwilligen Helfern für ihre wertvolle Freizeit, die sie für uns zu Verfügung stellen, bedanken

Für die Kinder des Kindergartens und der Schule freut es

mich, dass sie wieder einen wunderschönen Sommer mit Freunden/innen erleben können.

Ein herzliches Danke gilt allen, die heuer beim Frühjahrsputz mitgemacht haben und unsere Straßengräben vom Unrat befreit haben. Die Straßenränder waren wieder voll mit Müll, wie Dosen, Bierflaschen, Feuchttücher usw.

Leider muss ich feststellen, dass es Leute gibt, denen es egal ist, wie wir mit unserer Umwelt umgehen. Aber wir wollen sie für unsere Nachkommen schützen.

Mit der Aktion Blumenwiese und Wildkräuter für unsere Bienen setzen wir einen tollen Beitrag zur Erhaltung des natürlichen Gleichgewichtes der Natur. Es soll in der Bevölkerung ein Umdenken der Flächenbewirtschaftung stattfinden, damit die Flächen, die nur mehr nieder ge-





mulcht werden, weniger werden. Ein herzliches Danke an unsere Waltraud Felgitscher sowie an Frau Michaela Müller für die mühsame Arbeit des Anpflanzens.

Den Innovationspreis 2021 vom Steirischen Vulkanland (Baukulturpreis Handwerk und Energie) haben wir mit unserer generalsanierten Volksschule Pirching für uns gewinnen können. Die Verleihung fand mit einer würdigen Feier in der Gemeinde St. Veit am Vogau statt. Wir erhielten € 300,- Preisgeld in bar. Dieses überreichten wir sogleich an die Direktorin der VS Pirching, damit es den Schulkindern zugutekommt.

Mit unserem Breitbandausbau (Glasfaser) sind wir im Finale. Mit September gehen die Ersten ans Netz und bis Jahresende folgen die Restlichen, sodass wir das Projekt noch heuer abschließen können. Mit diesem Projekt sind wir im Bezirk sowie in der Steiermark weit an vorderster Stelle, wenn man bedenkt, dass vom Bund noch keine weiteren Gemeinden die Zusage für heuer haben. Die

Planung für den Bezirk ist erst im Laufen. Wir sind als einzige Gemeinde im Bezirk schon fast fertig und bald online.

Der Straßenbau Gugitzberg ist zur Hälfte fertig. Ein Danke an die Anrainer für das Verständnis, wenn es zu Behinderungen in der Bauzeit gekommen ist.

Der Hochwasserschutz bei den Bachsanierungen ist uns als Gemeinde sehr wichtig. So setzen wir jedes Jahr zahlreiche Maßnahmen zum Schutz der einzelnen gefährdeten Liegenschaften. Wir investieren pro Jahr € 20.000 bis € 40.000 Euro plus Eigenleistung.

Ich bitte auch um Verständnis, wenn es übermächtig viel regnet und Unwetter sind. Denn gegen übernatürliche Ereignisse ist man machtlos.

Aber wir nehmen die Aufgabe an und unternehmen alles, uns dagegen zu wahren. Es ist aber auch jeder für sich zu Hause verantwortlich. Man sollte sich



Gedanken machen, wie man sein Haus und Anwesen noch besser schützen kann. Das Kli-



ma hat sich verändert und wir müssen uns darauf einstellen.



Den Arbeitsschwerpunkt setzen wir die nächsten Jahre auf Straßen- und Wegsanierungen. So haben wir dem Land Steiermark schon einen 5-Jahresplan zugesandt, um Bedarfszuweisungsmittel zu bekommen, damit wir unsere Vorhaben auch finanzieren können.



Diverse Gemeindeschotterwege werden wir mit unserem Fräsgut, das in Frannach liegt, vollständig sanieren. Des Weiteren wird das Bankett, das ja durch die Grabungs- und Fräsarbeiten im gesamten Gemeindegebiet in Mitleidschaft geraten ist, mit unserer neu angekauften Bankettmaschine zur Zufriedenheit und Sicherheit unserer Bevölkerung hergerichtet.



Für die Vereine unserer Gemeinde freut es mich ganz besonders, dass sie wieder Normalbetrieb haben und auch wieder Veranstaltungen machen dürfen, so dass auch die notwendig benötigten Geldmittel herein kommen. Noch viel wichtiger ist das Treffen um gemeinsam zu plaudern, feiern, freuen, ja auch um zu weinen. Unsere Gesellschaft funktioniert nur miteinander.



Mein Team und ich als Bürgermeister wünschen allen von klein bis groß einen unwetterfreien, wunderschönen, erholsamen Urlaub mit euren Lieben und Freunden. Genießt die schöne Zeit, seid dankbar gesund zu sein und freuen wir uns an den schönen Dingen des Lebens.

Bleibt gesund
Euer Bürgermeister Siegi!



Ehrungen

Bei einer gemeinsamen Feier im Landrestaurant Fink wurden folgende Personen von der Gemeinde Pirching a. T. durch den Gemeindevorstand für ihre Leistungen geehrt.

MMag. Dr. Gabriel Hofer-Ranz, BA

Er wurde für seine außergewöhnlichen Leistungen in seiner gesamten Schulzeit und den Abschluss des Studiums mit „Promoto sub auspiciis Praesidentis rei publicae“ mit der „Ehrennadel in Gold“ geehrt.



BGM a. D. Franz Matzer, Gemeinderat von 1980 bis 1982, Vzbgm. von 1982 bis 1989
Bürgermeister von 1989 bis 2019 &
Ehrenbürger der Gemeinde Pirching a. T.



Wera Kaufmann, Gemeinderätin von 2001 bis 2020
Gesunde Gemeinde, Kulturreferentin, Obfrau Familienausschuss, Organisation Bergfest,
Zustellung Babypakete



Gerhard Hammer, Gemeinderat von 2010 bis 2020



Edeltraud Graf-Zink, 10-jähriges Dienstjubiläum



Julia Archan, 10-jähriges Dienstjubiläum



Sonja Schwarz, 10-jähriges Dienstjubiläum



Vertriebsstart im sbidi Glasfasernetz mit September 2021

**Wir befinden uns auf der Zielgeraden zu
Highspeed Internet für Pirching am
Traubenberg!**

**Ihr Hausanschluss wurde fertiggestellt und Sie
wollen in das Breitbandnetz eintauchen?**

Ab September 2021 haben Sie die Möglichkeit einen
Provider zu wählen. Mit diesen einfachen Schritten
kommen Sie zu gigaschnellem Internet:

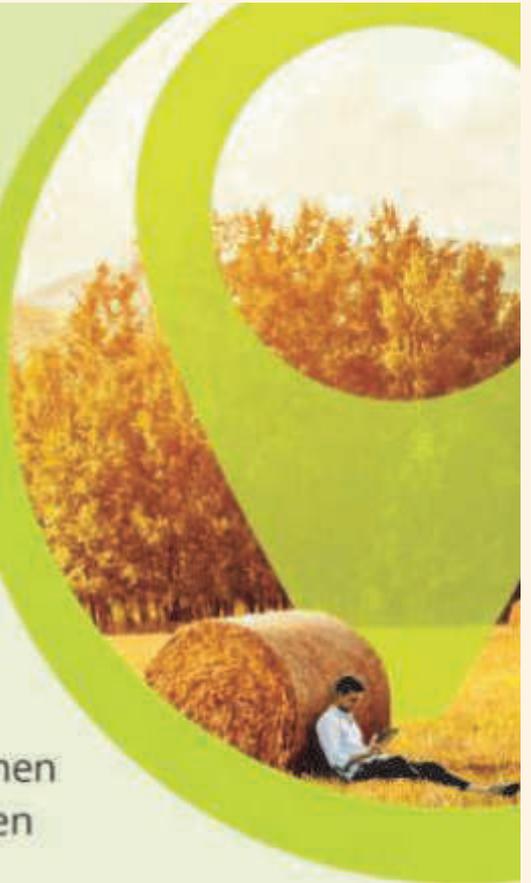
Vertrag mit ISP Verpflichtung (300€ Variante)

Wenn Sie einen Vertrag mit einer Internet Service Provider (ISP)
Verpflichtung abgeschlossen haben, sind Sie verpflichtet, innerhalb von 3
Monaten nach Herstellung des Hausanschlusses, einen ISP zu wählen.

- Informieren Sie sich auf www.breitband-steiermark.at/anbieter zu den zur Verfügung stehenden Providern in Ihrem Gebiet
- Wählen Sie einen Anbieter der Ihren Wünschen entspricht
- Schließen Sie einen Vertrag mit Ihrem Wunsch-Provider ab
- Genießen Sie gigaschnelles Glasfaserinternet nach der Aktivierung durch den Provider

Vertrag ohne ISP Verpflichtung (600 € Variante)

Auch Sie können jederzeit einen Provider wählen und ebenfalls in die
Glasfaserwelt einsteigen! Folgen Sie dazu einfach den oben genannten
Schritten.





Preisträger und Preisträgerinnen in der Kategorie „Handwerk & Energie“

Am 23. Juni 2021 fand die Innovationspreisverleihung 2021 in der Kategorie Handwerk & Energie in St. Veit in der Südsteiermark statt.

Die Innovation bei der Sanierung der Volksschule in Pirching am Traubenberg ist die umfassende Vorbereitung auf die Klimakrise. Sie ist ein Vorzeigebispiel für den richtigen „Maßnahmen-Mix“. Die Prioritäten wurden auf klima- und krisengerechtes Bauen und das Sichern von Grünräumen gelegt.

Im Stiefingtal wird vor allem die Hitze zu einem zunehmenden Problem. Sie wirkt sich negativ auf das Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit aus. Durch das umfassende Konzept einer „kühlen Schule im Grünen“ wird einer Überhitzung erfolgreich entgegengewirkt:

- Im komplett grünen Innenhof gibt es eine überdachte Freiluftklasse, ein mit Bäumen beschattetes Amphitheater, einen kleinen Sportbereich sowie Trinkbrunnen.
- Alle Klassenräume haben einen Ausgang zu einem überdachten Freibereich mit einem durchgängigen Sonnenschutz aus Holz.
- Dadurch, dass der Turnsaal auch als Veranstaltungshalle verwendet werden kann, wird wertvolle Grünfläche eingespart. Eine komplette räumliche Trennung von Schule und Veranstaltungsbereich macht eine Nutzung auch während der Unterrichtszeit möglich.
- Der durchgängige Sonnenschutz auf der Südseite

des Gebäudes macht eine Klimaanlage überflüssig.

- Auf der Straßenseite beschatten neu gepflanzte Bäume den Gehweg.

Diese klimafitte Bauweise ist auch krisenfit, wie sich aufgrund der aktuellen Corona-Problematik zeigt. Die Wahrscheinlichkeit der Übertragung von ansteckenden Krankheiten wird durch die Möglichkeit, auch im Freien zu unterrichten, geringer. Die Unterrichtsmittel sind auch in elektronischer Form vorhanden, im Krisenfall ist Heimunterricht möglich.



Kombiniert wurde das klimawandelangepasste Bauen mit Klimaschutzmaßnahmen. Es wurden hauptsächlich heimische Baumaterialien, vor allem Holz, verwendet. Die Beauftragung von heimischen Firmen ermöglichte kurze Transportwege.

Seniorenbund Pfarre Heiligenkreuz/W.



Über ein Jahr hat uns die Pandemie in unseren Aktivitäten komplett eingeschränkt. Auf alle unsere gewohnten Veranstaltungen und Treffen mussten wir verzichten. Soziale Kontakte, wie wir sie gewohnt waren, waren stark eingeschränkt. Wir hoffen, dass durch den Impffortschritt, den bereits vom Virus Genesenen und einer verbreiteten Testung, bald wieder eine halbwegs normale Vereinstätigkeit möglich ist. Begonnen haben wir am 5. Juli 2021 um 08:00 Uhr, mit der Wanderung unserer Wandergruppe. Treffpunkt wie im Vorjahr am Hauptplatz in Heiligenkreuz/W. Mit dem nötigen Abstand und den „3G“ (genesen, geimpft oder getestet) sollte dies möglich sein.

Weiters ist unser Sommerfest am 7. August, ein Ausflug nach St. Lambrecht im August sowie eine zweitägige Bierschiffahrt im September geplant.

Nochmals unsere Bitte, schaut auf euch und eure Mitmenschen, damit wir wieder sorgenfrei einen schönen Sommer/Herbst gemeinsam erleben können.

Der Vorstand der Pfarrgruppe





Babygruppe Minibärchen

Donnerstag von 9.30 – 11.00 Uhr

für Eltern mit Babys im 1. Lebensjahr

EKI-Gruppe Bärenkinder

Dienstag von 9:00 – 11:00 Uhr

wöchentlich, ausgenommen Schulferien.
Einstieg jederzeit möglich.

Für Eltern und Großeltern mit Kindern
und Enkelkindern vom 1. Lebensjahr bis
zum Kindergartenalter.

Mit Hermine Monschein,

Tel. Nr.: 0664/7360 5678 Starttermine im
Herbst werden bekannt gegeben.

Bärenkinder – Kleine Forscher und Entdecker

Kleinkinder sind mit all ihren Handlungen **neugierig** dabei, ihre Welt zu entdecken und zu erobern. Sie sammeln Erfahrungen in erster Linie über sinnliche Erlebnisse, da ihre verbalen Ausdrucksmöglichkeiten und motorischen Fähigkeiten vorerst noch eingeschränkt sind. Das Bedürfnis, **neue Eindrücke** zu gewinnen, ist groß. **Bei jedem Spiel sollten daher möglichst viele Sinne angesprochen werden.**

Möglichkeiten dazu bieten auch die wöchentlichen EKI – Treffen, bei denen die **Kleinkinder im vertrauten Rahmen** in Anwesenheit einer Bezugsperson neue Erkenntnisse erwerben können.

Sie bieten eine gute Gelegenheit, andere Mütter in gleicher Situation kennenzulernen, Freude und Sorgen auszutauschen, untereinander hilfreiche Tipps zu geben und gemeinsame Aktivitäten mit den Kindern zu unternehmen. Gerade neu zugezogene junge Familien freuen sich über dieses angebotene soziale Netz an Beziehungen.

„Was uns nicht berührt, das verwandelt uns nicht.“

(Carl-Gustav Jung).

Um körperlich, seelisch und geistig zu wachsen braucht der Mensch Berührung! Seien wir doch auch selber Menschen, die berühren.



Erlebnisturnen für Kleinkinder

Viel Spaß und Freude hatten die Kinder mit den abwechslungsreichen Bewegungsmöglichkeiten im Turnsaal der VS Edelstauden mit Sonja Maier. Spannende Turngeräte regten die Fantasie und Kreativität an und die eigene Erfahrungssammlung konnte dadurch gesteigert werden.

Ein herzliches Dankschön an Sonja für die lustigen Turneinheiten, leider steht sie uns ab Herbst nicht mehr zur Verfügung. Wir wünschen ihr alles Liebe für die Zukunft.





Eltern-Kind-Turnen für Kinder von 2 bis 5 Jahren

**ab Donnerstag, 23.09.2021
von 16.00 bis 17.00 Uhr**

10 Einheiten im Turnsaal der VS Edelstauden
Bewegung fördert und unterstützt das Zusammenspiel der Sinne. In einem vorbereiteten Rahmen haben die Kinder gemeinsam mit den Begleitpersonen die Möglichkeit, selbstbestimmt das Bewegungsangebot zu holen, das für die Weiterentwicklung gerade benötigt wird.
Wir hoffen sehr, dass wir im Herbst wieder die Turneinheiten anbieten können.

**Kursleiterin: Cornelia Wund,
Übungsleiterin im Kindersport
Anmeldung bei Hermine Monschein
Tel. Nr. 0664/7360 5678 (SMS)**

Einen erholsamen Sommer im Kreise der Familie!
wünscht Hermine Monschein



Kindergarten Frannach

Endlich ist der Sommer da!

Die warmen Sonnenstrahlen haben uns jeden Tag schon früh aus dem Kindergarten gelockt. Wir haben viel Zeit draußen verbracht mit guter Jause im Gepäck wurde gepicknickt und die Tage in vollen Zügen genossen! Auf der Suche nach Abkühlung ging es auch bei unserem Abschlussfest in den Wald zum Theater und zum Wasserspielen in den Garten!

Wir wünschen euch allen schöne & erholsame Sommertage!





Wir freuen uns auf den Sommer!



Ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende und wir wünschen allen Kindern schöne erlebnisreiche und erholsame Ferien!





Danke an Familie Kickmaier, die uns einen schönen Vormittag mit ihren kleinen Küken ermöglicht hat!



Auch 2 kleine Ferkel von Familie Sammer haben einen Ausflug in den Kindergarten gemacht – herzlichen DANK!



Unser Abschlussfest durften wir bei unserem Felix Schrott am Pferdebauernhof verbringen. Vielen DANK für die große Mühe an alle die mitgeholfen haben den Kindern einen so wunderschönen Tag zu ermöglichen!





Besuch vom Kindergarten

Ein besonderes Erlebnis für die kommenden Schulanfänger war der Besuch der Schule. Die Kindergartenkinder kamen schon mit Schultasche und jeder Menge Aufregung! Fr. Bauer Nina, Klassenlehrerin der 4. Klasse, hatte mit ihren Kindern schon alles vorbereitet, um unseren kleinen Gästen den „1.Schultag“ so spannend und aufregend als möglich zu gestalten.

Wir freuen uns schon auf Euch!



Outdoor

Wer kann schon behaupten in einer Outdoor-Klasse zu lernen? In unserer Volksschule ist das möglich! Sobald die ersten Frühlingssonnenstrahlen über die Schule ziehen, zieht es uns hinaus! Hier wird geschrieben, gerechnet, gezeichnet und natürlich auch zwischendurch Bewegung gemacht. Einfach herrlich – im Freien zu lernen!



Bewegung

zwischen durch

Wir können ja nicht immer nur schreiben, rechnen und lesen. Zwischendurch muss man auch mal turnen. Hier ist unser Balkon vor der Klasse genau das Richtige um unsere Namen zu turnen mit verschiedensten Übungen. Ganz schön anstrengend, doch voller Spaß!



Frühstück 3. Klasse

Seit einigen Monaten trifft sich die 3. Klasse zu einem Frühstück, jeden 2. Freitag. Dies soll einerseits die „gesunde Ernährung“ unterstützen als auch das Gemeinschaftsgefühl in der Klasse fördern. Wir werden dieses Ritual auch im kommenden Schuljahr fortführen. Auf diesem Wege ein herzliches **Danke an meine Eltern, die uns mit den köstlichsten Sachen versorgten.**





Schule früher & heute

Wer kennt noch die alten Verhaltensregeln in der Schule?

Wer hat sie noch miterlebt? Das „Scheitlknie“? Das „Rohrstaberl“? Die „Eselsbank“? Das „Nachsitzn“?

Vieles hat sich im Laufe der Jahrzehnte geändert, keine dieser Strafen gibt es mehr!

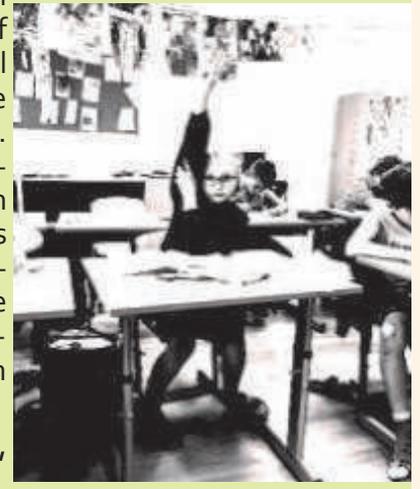
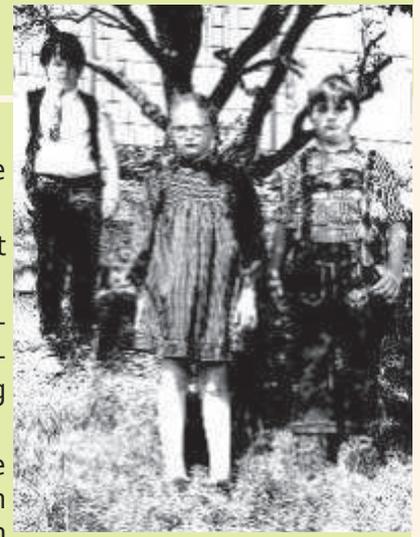


Wir haben zwei Wochen lang ein Projekt gestartet mit den alten Verhaltensregeln der Schule aus dem Anfang des 20. Jahrhunderts....

Wir mussten strammstehen, wenn die LehrerInnen die Klasse betraten. Ein lautes „Guten Morgen“ erfüllte den Raum, bis es hieß „Setzen!“. Darauf wurden unsere Hände und Fingernägel auf Sauberkeit überprüft. Waren sie schmutzig, gab es das „Rohrstaberl“. Gesprochen wurde nur nach Aufforderung. Stillsitzen, mit beiden Füßen am Boden, gerade Haltung, ordentliches

Aufzeigen begleitete unseren Schulalltag. Auch das „Scheitlknie“ probierten wir aus. Auf Kleidung wurde geachtet, ordentlich und korrekt! Auch die Frisuren mussten passen. Die alte Schrift – Kurrentschrift – lernten wir, sogar mit Federkielen. Das war eine Tortur – alles verwischt und unendlich lange gebraucht für ein paar Wörter!

Nach diesen Wochen wissen wir, dass es nichts für uns ist und wir froh sind, in der heutigen Zeit in die Schule gehen zu dürfen.



Stiefingtaler Naturschutzprojekt

Im Laufe des Stiefingtaler Naturprojektes lernten die Kinder das sogenannte „Sprungkraut“ kennen. Ausgerüstet mit Handschuhen machten sich die Kinder voller Motivation an die Arbeit und beseitigten die Pflanzen samt der Wurzel. Auch beim Sensen stellten die SchülerInnen ihr Können unter Beweis. Geschickt und voller Begeisterung beseitigten sie, das sich schnell vermehrende „Sprungkraut“. Anschließend gab es noch einen sehr interessanten Vortrag über diese Pflanze, woher sie stammt und wie sie zu uns nach Österreich gelangt ist. Auch der „riesige Bärenklau“ und die gefährlichen Wirkungen dieser invasiven Pflanze, wurden uns vorgestellt.





Löwenzahnhonig

Auch in unserer 2.Klasse im „Penthouse“ geht es munter zu. Unsere Lehrerin kocht mit uns Löwenzahnhonig, selbst gepflückt.



Wer ungeduldig auf das leckere Ergebnis wartet, kann es sich in den Lesesäcken gemütlich machen und so mit Lesen die Zeit verkürzen.



Natur pur

Unser erstes Schuljahr neigt sich dem Ende zu. Wir haben viel gelernt, gelacht und sind wirklich zu einer Gemeinschaft zusammengewachsen. In der letzten Schulwoche genossen wir noch die Natur rund um unser Schulareal und machten einen Ausflug in den Wald. Ausgerüstet mit gutem Schuhwerk, einem Rucksack und natürlich genügend Proviant machten wir uns auf den Weg. Im Wald angekommen, konnten die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Es wurden die unterschiedlichsten Naturmaterialien gesammelt, um Zelte, Lager und Häuser zu bauen. Die Unterkünfte waren jedoch nicht nur für uns Menschen vorgesehen, auch an die Tiere wurde gedacht. So erstellten und erbauten die Kinder Futterstationen, Insektenhäuser, also richtige Wohlfühloasen für die Bewohner des Waldes. Beim Weg zurück zur Schule konnten wir ein Lamm beobachten, das erst ein paar Stunden zuvor, auf die Welt kam. Auch für eine tolle Abkühlung wurde gesorgt, die uns den Weg eindeutig erleichtert und versüßt hat.



Vielen Dank nochmals dafür



Polizei in der Schule

Wenn die Polizei kommt, muss ja etwas geschehen sein!?

Doch zu uns kommt sie nur um uns zu unterrichten und aus dem Leben eines Polizisten zu berichten. Vielleicht wird aus einem Schüler/einer Schülerin einmal ein Polizist/eine Polizistin!?





Verkehrserziehung einmal anders

Da wir in unserem Umkreis keine geeignete Straße mit Zebrastrifen, Ampel, Verkehrszeichen und Autos haben, hat unser Lehrer – Hr. Federer – kurzerhand draußen eine Verkehrslandschaft geschaffen. Reifen wurden zu Ampeln, kleine Rollbretter zu Autos, Zebrastrifen aufgemalt und schon konnten wir „Verkehrsverhalten“ lernen!



Bibliothek

Ein besonderes Anliegen ist unserer Schule „DAS LESEN“.

Dementsprechend haben wir eine Bibliothek im Foyer der Schule eingerichtet. Hier dürfen sich die Kinder in gewissen Zeitabständen Bücher kostenlos ausleihen und sollen so in ihrem Lesen gefördert werden. Auf diesem Wege ein herzliches Danke an Fr. Dunst-Pichler, die uns diese Bibliothek eingerichtet hat und sich stets auf die Suche nach neuen Büchern begibt.

Wenn jemand zu Hause gebrauchte Bücher für unsere Schulkinder hat, die nicht mehr gebraucht werden, hier bei uns finden sie ein neues Zuhause. Wir nehmen gerne solche Spenden



Lecker—Schmecker

Im Laufe des Jahres haben wir uns genauer mit unserem Körper und unserer Gesundheit auseinandergesetzt. Dabei haben wir erfahren, dass besonders unsere Ernährung einen großen Teil dazu beiträgt, wie wir uns fühlen und ob, unser Körper mit allen Nährstoffen versorgt ist, die er benötigt. Unsere Ernährung ist sehr vielfältig. Es gibt Lebensmittel, die sollte man mehrmals täglich essen und wiederum Lebensmittel, bei denen auf Maß und Ziel geachtet werden sollte. Im Ketchup sind nicht nur Tomaten? Chips bestehen nicht nur aus Kartoffeln? Tja, wir haben Lebensmittel genauer unter die Lupe genommen und anhand einer Ernährungspyramide auf- und eingeteilt. Besonders interessant war hierbei für die Schüler/innen, dass es bei der Herstellung gewisser Lebensmittel, große Unterschiede gibt. So erspart man sich beispielsweise bei der eigenen Herstellung von Kartoffelspalten im Rohr, einiges an unnötigem Fett gegenüber frittierten Pommes. Auch der selbstgemachte Pizza- bzw. Brotteig, bei dem man Vollkorn- oder Dinkelmehl verwendet, liefert unserem Körper viel mehr Energie.

Anhand unserer Ernährungspyramide, haben wir nochmals eine klare Gliederung unserer Lebensmittel vorgenommen. Die Kinder durften sich Lebensmittel aussuchen, anmalen und selbst platzieren. Nun ist uns klar, unser Körper benötigt eine ausgewogene Ernährung, bei der alle Nährstoffe enthalten sind, um gesund und fit zu bleiben. Beendet wurde unser Thema „Ernährung“ bei einer gemeinsamen Jause auf unserem schattigen Balkon.





Unsere Bienen verlassen ihren Stock

Nun ist es soweit, die Bienenklasse schwirrt aus. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschieden wir unsere 4. Klasse. Bevor es aber soweit war, haben wir uns einen gemeinsamen Abschluss nicht nehmen lassen – ein Tagesausflug in unsere Landeshauptstadt Graz. Eine Fahrt mit der Schlossbergbahn zum Uhrturm gehörte da genauso dazu, wie der Besuch des „Trachtenpärenchens“ am Glockenspielplatz und der Busserl-Treppe. Wir haben viel Neues erfahren und unseren Tag genossen.



Was fehlte noch für einen perfekten Abschluss der VS? Ein Sporttag – ganz klar! Mit einem kleinen Zirkeltraining, Basketball, einer schweißtreibenden Schnitzeljagd und erfrischenden Wasserspielen haben wir den vorletzten Schultag optimal genutzt.

Meine lieben Bienen, ich wünsche euch von Herzen das Allerbeste! Bleibt wie ihr seid, lasst euch nicht unterkriegen und geht offen und mit Freude durchs Leben!

Eure Lehrerin ♥





Spende für unsere Bücherei

Frau NAbg. MMag. Dr. Agnes Totter, Bed hat im Rahmen ihrer Besuchstour der Volksschulen in unserer Region unter anderem unserer Volksschule einen Besuch abgestattet.

Als Unterstützung und zur Förderung der lesebegeisterten Schüler hat Frau Totter eine Spende in der Höhe von € 300,00 für die Bibliothek überreicht.

Wir bedanken uns herzlich für die großzügige Spende!



Franz Grießler
Installationen

Gas • Wasser • Heizung

Alternativenergien - Solaranlagen

Badsanierungen - Wärmepumpen



Rettenbach 97 - 8081 Heiligenkreuz a. Waasen - Tel.: 03134 / 30018
Mobil: 0664 / 2063928 - E-mail: office@griesslerfranz.at



Singing all together

Mit unseren 26 tüchtigen Reli-Chor Kindern machten wir zwei Tage vor Schulschluss einen Ausflug.

Wir fuhren mit dem Postbus nach Graz und zogen singend durch die Innenstadt. Vor dem Rathaus tanzten wir den Jerusalem-Tanz und wurden mit Eisgutscheinen vom Herrn Bürgermeister der Stadt Graz belohnt. Natürlich bestiegen wir auch den Schlossberg, wo wir einen gemütlichen Platz zum Jausnen fanden.

Für das Abschlusssingen und eine kleine Feier

besuchten wir, die zum Glück sehr kühle Franziskanerkirche. In fröhlicher Stimmung fuhren wir gegen Mittag wieder zurück nach Heiligenkreuz am Waasen.

Gerti Ranz, Heike Platzer



Mai-EM an der Volksschule Heiligenkreuz a. W.

Am Dienstag den 06.07.2021 fand heuer erstmalig im Schulhof der VS Heiligenkreuz am Waasen ein Fußballturnier statt. Passend zur Europameisterschaft wurde jedes Team einem Land zugewiesen. Am Turnier nahmen über 90 Kinder teil. Tatkräftige Unterstützung bekam die Volksschule von der 1c Klasse der Mittelschule, die als Schiedsrichter/innen und Trainer/innen agierten. Das Turnier war ein großer Erfolg und alle Kinder hatten sichtlich Spaß. Anschließend an das Turnier gab es auch eine Siegerehrung mit Pokalen und weiteren Preisen.

Valentin Missethan, Sandra Matzer





Ehrungen für besondere Leistungen

Am vorletzten Schultag wurden viele Kinder für besondere soziale Leistungen, sehr gute Leseleistungen und für außerordentliche Hilfsdienste geehrt. Wir sind sehr stolz auf unsere Buben und Mädchen die dafür mit Hausaufgabengutscheinen, schulfreien Tagen sowie Naschereien belohnt wurden. Außerdem wurden auch die erlangten Schwimmausweise und Radfahrausweise feierlich übergeben.



#we_do
Frauen nutzen ihre Chance.

Starten Sie mit uns durch!

Wir unterstützen Frauen mit niedrigem Einkommen dabei, ihre Berufs- und Einkommenschancen zu verbessern.

Nutzen Sie unsere kostenlose Beratung und melden Sie sich bei unseren Berater*innen:

Claudia Krenn
T: +43 664 60177 3027

Katrin Krois
T: +43 664 60177 3569

ÖSB Consulting GmbH
Schillerstraße 5 | 8330 Feldbach



Diese Maßnahme wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Steiermark finanziert.



Wir machen uns die Welt, so wie sie uns gefällt

... zumindest bei uns im Seniorenwohnheim. Wir versuchen Aktivitäten zu finden, Erlebnisse zu schaffen, Emotionen zu wecken, in all jenen Bereichen, die unseren BewohnerInnen vertraut sind. Denn nur Vertrautes gibt uns Sicherheit und Geborgenheit. Viele Tätigkeiten, die unsere BewohnerInnen von zu Hause kennen, werden nach Möglichkeit wieder aufgenommen, in unseren Alltag integriert.



So haben wir unsere Hochbeete gemeinsam bepflanzt und noch einiges an Töpfen mehr, Nusschnaps wurde angesetzt, Küchenkräuter verarbeitet – natürlich Selbstgepflanzte, Kräuterbüscherln für Maria Himmelfahrt gebunden, Sommerdekoration angefertigt und noch vieles mehr.

Da wir ja auch viel und gerne kreativ arbeiten und diese Sachen zur Zeit aufgrund der aktuellen Situation noch nicht bei uns im Hause bei einem Markt oder Fest anbieten können, haben wir diese in Verkaufgruppen im Internet eingestellt und den doch sehr beträchtlichen Erlös an eine Tierschutzorganisation gespendet. Unsere BewohnerInnen haben sich sehr gefreut, dass ihre Sachen so großen Anklang gefunden haben und wir werden weiter fleißig werken und uns



gemeinsam sozial engagieren. Denn das Gefühl gebraucht zu werden, etwas Sinnvolles zu tun und damit jemanden unterstützen zu können verleiht Flügel, versetzt Berge. Wohlfühlstunden für die Sinne. Mit Malen, Musik und Genuss – wie zum Beispiel frischen Erdbeeren – geht

ben und wir werden weiter fleißig werken und uns gemeinsam sozial engagieren. Denn das Gefühl gebraucht zu werden, etwas Sinnvolles zu tun und damit jemanden unterstützen zu können verleiht Flügel, versetzt Berge.



Wohlfühlstunden für die Sinne. Mit Malen, Musik und Genuss – wie zum Beispiel frischen Erdbeeren – geht

dies perfekt und Körper und



Geist kommen für ein paar Stunden zur Ruhe.

Ein ganz besonderes Motorrad im Garten, gibt's nicht alle Tage und weckt natürlich – vor allem bei den Männern – das Interesse. Es wurde begutachtet, gefachsimpelt und gedanklich zumindest, ist man sicher davongebraust.

Der Sommer hat heuer ja lange auf sich warten lassen und dauert hoffentlich noch eine Weile, denn wir haben noch einiges vor – Woazbrotn, Grillen, Eis essen... – Sommer pur erleben!



Wir wünschen Ihnen einen wundervollen Sommer! Genießen Sie die für Körper, Geist und Seele so wichtige Auszeit! Bleiben Sie gesund und wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Die Leitung, MitarbeiterInnen und BewohnerInnen des Compass Seniorenwohnheimes Heiligenkreuz am Waasen.

(Text: Birgit Stevcic, Dipl. Gedächtnistrainerin – Fotos privat)





Fusion der Ortsgruppen

Der Bauernbund Pirching hat sich am 01.03.2020 kurz vor Beginn der Coronazeit reformiert. Wir haben es geschafft der Gemeinde zu folgen und auch die Ortsgruppe Edelstauden zu uns ins Boot zu holen. Nun sind wir eine starke Ortsgruppe Pirching.

Der neue Vorstand besteht aus 32 Personen aus allen Altersgruppen, allen Sparten, allen Betriebsgrößen und natürlich auch allen Ortsteilen. Der neue Obmann ist **Johannes Matzer** aus Kittenbach. Er ist ein junger, sehr engagierter Obmann und wir sind sehr stolz ihn als Obmann zu haben. Für den Ortsteil Frannach ist unsere Obfrau-Stellvertreterin **Maria Gnaser** zuständig. Der Ortsteil Edelstauden wird durch Obmann-Stellvertreter **Siegfried Schauer** vertreten und für Rettenbach ist die Obfrau-Stellvertreterin **Monika Krenn** zuständig.

Das kurz zu unserem Vorstand.

Aufgrund der schwierigen Situation (Corona) der Vielzahl an Ehrungen haben wir beschlossen, dass erst ab 80 Jahren ein Hausbesuch seitens des Bauernbundes durchgeführt wird.

Ganz stolz dürfen wir noch verkünden, dass wir bei der Kammerwahl 2021 das beste Ergebnis im Bezirk Südoststeiermark erzielen konnten. Mit knapp 84% der abgegebenen Stimmen schöpfen wir Kraft um die Anliegen der Bauern weiterhin so gut wie möglich zu vertreten.

Danke für euer Vertrauen.

Somit wünschen wir der gesamten Gemeindebevölkerung noch einen schönen Sommer!



Gemeindebäuerinnen

Am 1. März 2021 fand die Wahl der Gemeindebäuerin statt. Da ich nach zehnjähriger Tätigkeit in diesem Ehrenamt meine Funktion zurückgelegt habe, freut es mich, dass **Elfriede Pucher** aus Edelstauden und **Karin Hofstätter** aus Oberdorf, die Wahl als Gemeindebäuerinnen-Stellvertreterinnen angenommen haben. Unter der Wahlleitung von Kammerobmann Franz Uller, Magda Siegl und Bezirksbäuerin Maria Matzhold. Auch Bürgermeister Siegfried Neuhold sprach dankende Worte für den Einsatz der Bäuerinnen und Frauen aus .

Das Jahr 2020 hat einiges an Aktivitäten verändert. Trotzdem müssen wir als Landwirte und Bäuerinnen alles unternehmen um auch in Zukunft heimische Lebensmittel produzieren zu können! Denn je mehr wir abhängig von Zulieferern werden, umso teurer wird unser zukünftiger Lebensalltag. So wünsche ich dem neuen Team alles Gute für ihre Arbeit und bitte unterstützt die Angebote unserer Gemeinde mit eurer aktiven Teilnahme!

Monika Krenn



Wichtige Information

DURCHIMPFUNGSRATE



in der Gemeinde Pirching a. T.



Die Durchimpfungsrate in der Gemeinde liegt **unter dem Landesdurchschnitt.**

Ein dringender Appell daher an alle:
**Lasst euch bitte Impfen & helft mit,
das Virus weiter zurückzudrängen.**



Melden Sie sich unter **„Steiermark impft“** an oder gehen Sie zu Impfungen wo Sie keine Anmeldung benötigen.

Gerade junge Menschen sind von der Ausbreitung der Delta-Variante betroffen. Über 70 % der Neuinfektionen sind Menschen unter 35 Jahre.




E R D B A U
OBERKOFLER GMBH
Schotter - Erdbewegung
 A-8081 Hl. Kreuz/W . Tel. 03134-2473

bezahlte Anzeige



Raiffeisen - Club der vielen Vorteile

Zur Grundausrüstung fürs Aufbäumen gehört nicht nur Vertrauen in sich selbst, sondern auch der passende Begleiter. Darum genießen Jugendliche mit ihrem Raiffeisenkonto die umfassende Vorteilswelt des Raiffeisen Clubs. Hier warten ermäßigte Konzert-Tickets, Club-Events, Ermäßigungen bei zahlreichen Partnern österreichweit und viele Vergünstigungen in ganz Europa. Das Jugendkonto ist der Schlüssel und am Schlüsselbund hängen zahlreiche Extras vom Kontoeröffnungsgeschenk bis zur gratis Unfallversicherung für Schüler, Studierende und Lehrlinge.

Gut, wenn bis dahin geübt wurde, eigenverantwortlich mit Geld umzugehen.

Mit dem Jugendkonto lernen die Jugendlichen, sich das Taschengeld selbst einzuteilen, den Umgang mit der Bankomatkarte (Debitkarte) und können mit dem „Raiffeisen Online Sparen“ Geld für größere Ausgaben selbstständig auf die Seite legen. Das Raiffeisen-Jugendkonto kann nicht überzogen werden und mit der „Mein ELBA App“ am Mobiltelefon hat man jederzeit alle Kontoengänge und Ausgaben im Blick.

Unsere Jugendbetreuer freuen sich auf deinen Besuch:



Das Jugendkonto-Paket umfasst eine gratis Bankomatkarte (Debitkarte), Gratis-Kontoführung und Gratis-Internetbanking mit „Mein ELBA“ und der „Mein ELBA App“ fürs Smartphone. Und alle, die jetzt ihr Raiffeisen-Jugendkonto eröffnen, bekommen darüber hinaus noch brandneue Kopfhörer von JBL.



Julian Leber
Bankstelle
Heiligenkreuz



Sabine Fruhmann
Bankstelle
St. Georgen



Michael Voller
Bankstelle
Kirchbach

Konto unterstützt beim Geldeintelen

Der Umgang mit Geld will gelernt werden. Unsere Jugendbetreuer stehen unseren jungen Kunden dabei mit persönlicher Beratung und den passenden Bankprodukten zur Seite – von Kindesbeinen an. Je älter Jugendliche werden, desto mehr Freiräume fordern sie.

**Raiffeisenbank
Heiligenkreuz
Kirchbach-St. Georgen**



bezahlte Anzeige



Tagesstruktur Neues aus der Tagesstruktur Pirching a. T.

Endlich – nach einem langen Lockdown mit hohen Schutzmaßnahmen – können wir nun die strengen internen Covid-Verordnungen lockern. Nicht nur dass die Covid-Zahlen steiermark weit gesunken sind, nein auch wir, wie unsere KlientInnen hatten die Möglichkeit sich firmenintern gegen Covid impfen zu lassen. Viele haben diese Möglichkeit genutzt um sich und andere zu schützen! So können wir nun endlich auf die „leichteren“ MNS umsteigen, wieder gemeinsam einen Bus benutzen, können wieder Freizeitprojekte umsetzen uvm. Auf der sicheren Seite werden wir aber weiterhin stehen und so haben wir auch teilweise die Arbeitsplätze, wenn es das Wetter zulässt, auf unsere Terrasse verlegt.

und Aufmerksamkeitsübungen zu machen und in Bewegung zu bleiben. Das hochsommerliche Wetter bot uns die Möglichkeit, mit unseren KlientInnen das Freibad St. Georgen an der Stiefing zu besuchen, da sich vielen unserer KlientInnen im Alltag diese Möglichkeit nicht bietet. Auf diesem Weg dürfen wir der Gemeinde St. Georgen an der Stiefing sehr herzlich für die wertvolle Unterstützung und den wertschätzenden Umgang mit uns danken!



In der Tagesstruktur Pirching werden wir weiterhin und trotz allem hohes Augenmerk auf unsere Covid-Schutzmaßnahmen legen um auch weiterhin alle therapeutischen Möglichkeiten nutzen zu können und hoffen, dass es zu keinen weiteren Einschränkungen kommt!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen Allen einen schönen Sommer!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen Allen einen schönen Sommer!

Das Team der Tagesstruktur Pirching a. T.



Unsere wieder möglichen Ausflüge führten uns gleich einmal auf den „Sebastian reloaded Weg“ auf die Laßnitzhöhe. In herrlicher Umgebung konnten wir mit unseren KlientInnen die Zeit nutzen um intensive Gespräche zu führen, Entspannungsübungen

FREIBERUFLICHE DIPLOMIERTE GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGERIN.

Die Pflegepraxis garantiert für Ihre individuellen Anforderungen flexible Lösungen, höchste Qualitätsstandards und Versorgungskontinuität.

Meine Angebote:

- * Pflegeberatung: ich helfe ihnen bei allen Anliegen rund um das Pflegegeld, unterstütze sie bei der Koordination von Hilfsmitteln und Betreuungsangeboten und stehe ihnen zur Seite wenn es um die bevorstehende Entlassung von pflegebedürftigen Angehörigen geht.
- * Überleitungspflege: Pflegeleistungen für die Überbrückung der Zeit von der Entlassung bis zur Übernahme durch z. B. mobile Dienste oder 24 h Betreuung.
- * Medizinische Hauskrankenpflege.
- * Pflege und Begleitung in der letzten Lebensphase.
- * Wundmanagement: Versorgung von akuten und chronischen Wunden in Zusammenarbeit mit ihrem Hausarzt.
- * Schulung: für Betroffene, Angehörige und 24 h Betreuerinnen zu pflegerelevanten Themen wie z. B. Körperpflege, Einsatz von Hebeliftern, richtige Durchführung von Lagewechsel, Blutzuckermessungen, Insulinverabreichung usw.
- * Qualitätssicherung in der 24 h Betreuung: Erstellen von Pflegeplänen, Delegation und Schulung der notwendigen Pflegeleistungen.



DGKP Christine Rupp, MBA



Die Pflegepraxis
OPERATION SCHULUNG PFLEGE

Ich freue mich über ihre Anfrage!
Meine Tarife finden sie auf meiner Homepage.

0664-14 81 725

office@diepflegepraxis.at

www.diepflegepraxis.at



Klimawandelanpassungsregion **Stiefingtal** Vorzeigeregion

gornalpen



St. Leonhard



Einladung zum Dialog über "Klimafittes Bauen"



Im Rahmen des Projektes

„Klimawandelanpassungsregion – Vorzeigeregion Stiefingtal“

Termin: Freitag, 17. September 2021, 16:00 Uhr

Ort: Volksschule Pirching, Edelstauden 80, 8081 Pirching am Traubenberg

Programm

Moderation: Gerhard Vötsch

- 16:00 bis 16:15 | **Eröffnung und Begrüßung**
(Obmann Bgm. Mag. Ing. Neubauer, Bgm. Neuhold)
- 16:15 bis 17:00 | **Die Rolle der Universitäten bei der Umsetzung der Agenda 2030 in Österreich – Projekt „UniHEIZ“** *(Di Dr. Helmuth Kreiner, AG Nachhaltiges Bauen, TU Graz)*
- 17:00 bis 17:30 | **Klimafittes Bauen im Stiefingtal**
(JGEM GmbH, Arch. DI Oatec, MSc, Projektteam Stiefingtal)
- 17:30 bis 18:00 | **Vorstellung des Projektes VS-Pirching**
(BM Ing. W. Moder)
- 18:00 bis 18:30 | **Diskussion**
- anschließend | **Buffet und Besichtigung der Volksschule**

Die Gemeinden der Kleinregion Stiefingtal sind als KEM – Klima- und Energiemodellregion und KLAR Region (Klimawandelanpassung) seit Jahren aktiv. Das gemeinsame Ziel ist, sich vor den Schäden und Auswirkungen zu schützen und lernen, innovativ damit umzugehen. Die Region setzte in den letzten Jahren unterschiedlichste Aktivitäten. Ein Schwerpunkt dabei ist das Kooperations- und Beteiligungsprojekt „Klimafittes Bauen“.

Als Tagungsort wurde die Volksschule Pirching gewählt, die ein gelungenes Beispiel für Gebäudesanierung und Umbau darstellt und den Vulkanland-Innovationspreis 2021 für Baukultur erhalten hat.

Diese Einladung ergeht an Gemeinden, Vertreter*innen von KEM und KLAR Regionen, Vertreter*innen von Landesdienststellen und Universitäten und alle die an der Thematik interessiert sind. Ein Meinungs- und Erfahrungsaustausch zu diesem Themenfeld erfolgt in der Diskussion und beim abschließenden Buffet.

Anmeldung per E-Mail bitte an: carmen.kern@uni-graz.at „Tagungsteilnahme 17.9.“

Das Projekt Klimawandelanpassungsregion-Vorzeigeregion Stiefingtal wird unterstützt von





Edelstauden trägt Trauer!

IN MEMORIAM

Ehrenhauptbrandinspektor Josef Weixler (vulgo Neubergler Pepi)

Tief erschüttert müssen wir bekannt geben, dass unser lebenswerter Ehrenhauptbrandinspektor Josef „Pepi“ Weixler am 16.04.2021 um 16:01 Uhr für immer seine Augen geschlossen hat. Mit dem Ableben von unserem lieben Pepi verlieren wir nicht nur einen treuen lebenswerten Kameraden, sondern auch einen Brückenbauer zwischen Jung und Alt. Seine Worte lauteten „Halten wir zusammen – nur dort wo Jung und Alt an einem Tisch sitzen, funktioniert es auch!“ – diese Worte werden uns allen stets in Erinnerung bleiben.



Am 19. Mai 1962 trat Pepi der FF Edelstauden bei und war somit 59 Jahre lang ein treuer Kamerad von uns allen. Ein Feuerwehrmann mit Herz und Seele, der es schaffte die unterschiedlichsten Generationen zu verbinden - einfach ein herzensguter Mensch. Bereits mit jungen 26 Jahren übernahm unser Pepi die Rolle des Stellvertreters der FF Edelstauden, die er für 9 Jahre inne hatte. Gefolgt davon übernahm er im Jahr 1981 die Führung als Hauptbrandinspektor und führte unsere Wehr bis zum Jahr 1996 mit bestem Wissen und Gewissen. Zuletzt war er 12 Jahre lang als unser Seniorenbeauftragter tätig, zwischenzeitlich 5 Jahre auch für den ganzen Abschnitt.

Nach zahlreichen geleisteten Kursen und unzähligen Abzeichen wurde Pepi im Jahr 2018 für seine jahrelange aufopfernde Tätigkeit das Verdienstzeichen vom Österreichischen Bundesfeuerwehrverband der Stufe 3 vom Landeshauptmann Schützenhöfer verliehen.

Danke für deine Kameradschaft, Freundschaft, die unzähligen tiefgründigen Gespräche, egal ob mit Jung oder Alt – auf dich konnte man sich einfach zu jeder Zeit verlassen! Wir alle sind dankbar, so einen guten Freund wie dich an unserer Seite gehabt zu haben.

Pepi, wir werden dich niemals vergessen!
Deine Kameradinnen und Kameraden der
FF Edelstauden

Atenschutzübung in Krumegg

Training für den Ernstfall

Am Samstag, den 07.05.2021, fand im Rahmen einer Kleingruppe eine Atemschutzübung bei der FF Krumegg statt. Begonnen wurde die Übungseinheit mit den Themen Sicherheit im Einsatz und Rauchlesen. Anschließend wurde praktisch die richtige Strahlrohrführung geübt. Nach dem ersten Theorie- und Praxisteil wurde die Übung im Brandcontainer fortgesetzt. Dort wurde auch der Umgang mit Wärmebildkamera geschult. **Ein großes Dankeschön gilt unserer Nachbarfeuerwehr Krumegg mit HBI Christoph Rosenberger für die Einladung und Durchführung dieser Übung!**



Erste Würstelabholung in Edelstauden

Herzlichen Dank für Ihren zahlreichen Besuch!

Die Freiwillige Feuerwehr Edelstauden bedankt sich herzlich bei allen Menüabholern, die uns am 20. Juni so großartig unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt außerdem all unseren Sponsoren. Ein weiterer Dank auch an die Gemeindevertretung für die Unterstützung bei unserem etwas „anderen“ Fest.

Für das kommende Jahr 2022 wünschen wir uns, dass wir Sie liebe Bevölkerung wieder ganz normal bei unserem allseits bekannten Würstelfest begrüßen dürfen!





WISSENSTEST erfolgreich gemeistert

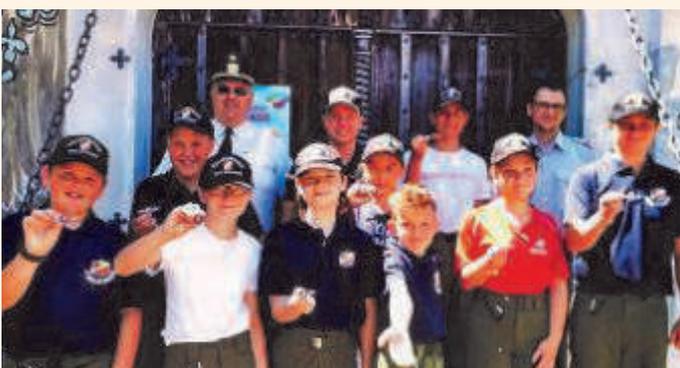
Feuerwehrjugend zeigte ihr Können

Nach mehreren Wochen intensiver Vorbereitung stellten sich neun Jugendliche unserer Wehr am Samstag, den 26. Juni, der Herausforderung. Top motiviert wurde das Wissen und Können unserer Jugend in Bairisch Kölldorf auf die Probe gestellt. Von Gerätekunde bis hin zum Formalexerzieren wurde einiges von unseren jungen Feuerwehrmännern abverlangt.

JFM KICKMAIER Katharina, JFM MANOVIC Marco, JFM KAUFMANN Martin, JFM SKOFITSCH Andreas, JFM WAGNER Alexander, JFM ZACH Alexander und JFM NEUHOLD Gregor konnten den Wissenstest in Bronze meistern. Für JFM SCHMALHART Felix und JFM SCHLÖGL Lukas ging es um das Abzeichen in der Stufe Silber. Alle unsere Jugendlichen meisterten die gestellten Herausforderungen mit Bravour und konnten die Abzeichen fehlerfrei erringen.

Wir gratulieren euch herzlich zu euren hervorragenden Leistungen und sind sehr stolz auf euch!

Ein Dank gilt unseren Jugendbetreuern
LM d. F. NEUHOLD Tobias & FM SCHMID Kilian
für die perfekte Vorbereitung auf den Wissenstest!



Detaillierte Informationen zu allen Einsätzen und weitere aktuelle Beiträge finden Sie unter:

www.ff-edelstauden.at

sowie auch in den sozialen Netzwerken unter:



Feuerwehr Edelstauden



feuerwehr_edelstauden

EINSÄTZE

In den vergangenen Monaten wurden die Kameraden der FF Edelstauden zu mehreren technischen Einsätzen sowie auch einigen Brandeinsätzen gerufen. Am 19. April wurden wir gemeinsam mit der FF Kirchbach zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person nach Zerlach alarmiert. Anfang Mai waren wir mit zahlreichen anderen Feuerwehren als Unterstützung der ortszuständigen FF Petersdorf II bei einem Wirtschaftsgebäudebrand in Ungerdorf im Einsatz. Über 200 Einsatzkräfte von Feuerwehr, Polizei, Rotem Kreuz und Gemeinde waren bis in die späten Nachtstunden beschäftigt.



Weitere Einsätze waren unter anderem eine entlaufene Kuh in Unteredelstauden sowie ein Verkehrsunfall mit einem Mopedauto. Weiters wurden wir am Abend des 26. Juni zu einem Feuer im Guggitzgraben alarmiert. Zuletzt kam es am 07. Juli durch einen technischen Defekt bei einem Traktor zu einem Schadstoffeinsatz am Zerlachberg, der die Einsatzkräfte von Feuerwehr, Polizei und Straßenerhaltungsdienst aber auch den Chemiealarmdienst sowie den Gefahrgutbeauftragten des BFV Feldbach über vier Stunden forderte.

Ein großer Dank gilt allen Kräften der zahlreichen Einsatzorganisationen für die perfekte Zusammenarbeit!





Freiwillige Feuerwehr Manning



Einsätze

Verkehrsunfall

Am 15. März kam es erneut zu einer Kollision zweier PKW auf der Landesstraßenkreuzung in Manning. Glücklicherweise wurden keine Personen ernsthaft verletzt. Das Fahrzeug, das im angrenzenden Acker zu stehen kam konnte durch den zufällig anwesenden Gemeindebagger der Gemeinde Pirching a. T. geborgen werden.



Unwetter

Aufgrund von heftigen Regenfällen kam es am 27. Mai in den Ortschaften Frannach und Oberlabill zu mehreren Überflutungen. In Frannach wurde der Kellerbereich des Kindergartens und die ehemalige Bücherei verschlammt. In der Ortschaft Oberlabill



wurden aufgrund verstopfter Durchlässe die Landesstraße überflutet. In Zusammenarbeit mit den Anrainern und der Landesstraßenverwaltung konnte die Straße gereinigt und wieder für den Verkehr freigegeben werden.



Wissenstest Jugend

Nach mehrwöchiger und intensiver Vorbereitungszeit mit unserem Jugendbetreuer Lukas Schuchlenz haben sich 6 Jungfeuerwehrmitglieder der FF Manning dem Wissenstest unterzogen und diesen sehr erfolgreich gemeistert.

Martin Hofstätter: Wissenstestspiel Silber

Maximilian Hofstätter: Wissenstest Bronze

Zoe Kamper: Wissenstest Bronze

Laura Rumpf: Wissenstest Bronze

Philipp Maier: Wissenstest Gold

Vanessa Maier: Quereinsteigertest



Wir gratulieren sehr herzlich zur tollen Leistung und bedanken uns beim Betreuer Lukas Schuchlenz für die hervorragende Vorbereitung!

Fahrsicherheitstraining

Am 4. Juli haben HBI Robert Schober, Wolfgang Kirschner und Helmut Hofstätter beim Fahrsicherheitstraining für Spezialfahrzeuge, durchgeführt vom ARBÖ in Gleisdorf, teilgenommen. Sehr intensiv wurden den ganzen Tag die Handhabung des Einsatzfahrzeuges bei verschiedensten Fahrbahnverhältnissen und unvorhergesehenen Verkehrshindernissen geübt.





Monatsübung

Nach längerer Pause konnte gemeinsam mit der Feuerwehrjugend eine Monatsübung durchgeführt werden.

Besonders stolz sind wir auf unsere Feuerwehrjugend, die sich durch ehrgeizige Vorbereitung bei der Fahrzeugbeladung durchaus mit den älteren Feuerwehrmitgliedern messen konnte.



bezahlte Anzeige

EB

ErwinBaumhackl

Karosseriebau- & Lackiertechnik

- PKW- u. Motorradlackierung
- Lackaufbereitung
- Spot-Repair
- Gratis Ersatzwagen
- Direkte Schadensabwicklung mit Versicherungen



Guggitzgraben 54 | 8081 Pirching am Traubenberg
Tel. 0664/9570604 | erwin@deinlack.at

www.deinlack.at



Eröffnung und Segnung des Rüsthaus-Zu- und Umbaus

Am Samstag, 17.07.2021 konnte nun endlich die offizielle Eröffnung und Segnung des Rüsthaus Zu- und Umbaus der FF Heiligenkreuz am Waasen durchgeführt werden.

Feuerwehrkommandant HBI Ing. Patrick Pichler bedankte sich bei seinen Kameradinnen und Kameraden für die über 15.000 ehrenamtlich erbrachten Stunden für den Feuerwehrhausumbau und war sichtlich stolz auf das gemeinsam Geschaffene und die gelebte Kameradschaft.



Weiters bedankte sich HBI Pichler bei der Marktgemeinde Heiligenkreuz/W. mit Bgm. Franz Platzer und seinen Gemeinderäten für die Aufstellung der finanziellen Mittel, ohne diese der Um- und Zubau beim Feuerwehrhaus nicht realisierbar gewesen wäre.

Ein Dank gilt auch der Gemeinde Pirching/T. mit Bgm. Siegfried Neuhold und dem Land Steiermark sowie dem Landesfeuerwehrverband für die finanziellen Zuschüsse.

Weiters bedankte er sich bei den Familien der Feuerwehrangehörigen, die während der Bauzeit auf vieles verzichten mussten.



Bgm. Franz Platzer sprach dem Feuerwehrkommando mit HBI Patrick Pichler und OBI Johann Muhr und der gesamten Feuerwehr seinen Dank für die großartige Leistung aus.

Im Anschluss der Grußworte der Ehrengäste konnte durch Bürgermeister Franz Platzer, Vizebürgermeister Ing. Thomas Weinzerl und stellvertretend für den Bürgermeister Siegfried Neuhold der Gemeinde Pirching a. T., Gemeindegassierin Christine Lecker die seitens der Gemeinde errichtete Gedenktafel offiziell enthüllt und das Rüsthaus sowie die Statue des Hl. Florian durch unseren Feuerwehrkuraten Geistl. Rat. Mag. Alois Stumpf gesegnet werden. Besonders freute es uns, dass wir zahlreiche Kameradinnen und Kameraden, sowie Unterstützer und Gönner der FF Heiligenkreuz am Waasen im Rahmen der Rüsthaussegnung auszeichnen und ehren konnten:



Feuerwehrpräsident Kern überreichte HBI Patrick Pichler das Verdienstzeichen in Bronze des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes. In seiner Laudatio sagte Kern: er könne nicht alle Auszeichnungen des ÖBFV bei über 340.000 Mitglieder überreichen, aber bei HBI Pichler freue es im besonders, denn er ist ein Kommandant mit Handschlagqualität der sich für den Feuerwehrhausbau sehr eingesetzt hat.

Ebenso konnte Feuerwehrpräsident Albert Kern an Bgm. Franz Platzer für seinen Einsatz beim Feuerwehrhausbau die höchste Auszeichnung, welche der Landesfeuerwehrverband zu vergeben hat, die Florianiplakette in GOLD, verleihen.



Der große steirische Frühjahrsputz

Am 16.04.2021 hat die Freiwillige Feuerwehr Heiligenkreuz am Waasen an der Aktion „Der große steirische Frühjahrsputz 2021“ teilgenommen, anschließend wurde noch das Tanklöschfahrzeug beübt.



Grundausbildung abgeschlossen

Wir wünschen unseren Kameraden Matthias Geister, Michael Molitor, Markus Eibler und Ricardo Ayadi alles Gute und viel Freude im Aktivstand bei unserer Feuerwehr.

Herzliche Gratulation zur abgeschlossenen Grundausbildung!



Verkehrsunfall

Am 28.05.2021 um 07:21 Uhr wurden wir zu einem Verkehrsunfall im Kreuzungsbereich nach Rauden mittels Sirenenalarm gerufen. Die Unfallstelle wurde von der FF Heiligenkreuz am Waasen umgehend abgesichert und eine Verkehrsumleitung wurde für die Dauer des Einsatzes eingerichtet. Eine leicht verletzte Person wurde vom Roten Kreuz versorgt.



Der Hl. Florian ist zurück

In den vergangenen Wochen konnte durch den Einsatz und der Eigenleistung einiger Kameraden die Statue des Hl. Florian - Schutzpatron der Feuerwehr, auf ihren neuen Platz zurückkehren.



HELDEN GESUCHT

Die Freiwillige Feuerwehr Heiligenkreuz am Waasen sucht stetig Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren, die der Feuerwehr als Jugendfeuerwehrfrau sowie Jugendfeuerwehrmann beitreten. Auch engagierte Frauen und Männer ab 16 Jahren werden stetig für den aktiven Feuerwehrdienst gesucht.

Jeder kann Mitmachen, denn gemeinsam sind wir stark!

Feuerwehrmitglieder erleben viel miteinander, durch die unterschiedlichen Situationen bei Einsätzen oder Übungen, Veranstaltungen und gemeinsamen Aktivitäten. So entstehen Freundschaften in einer Gemeinschaft, die Menschen verschiedenen Alters, Geschlechts und in unterschiedlichen Berufen und Vereinen miteinander verbindet.

Wir bieten dir...

ein gutes Gefühl, anderen Menschen zu helfen.

eine starke Gemeinschaft, welche sich durch ein gutes Team-

work auszeichnet.

Neue, außergewöhnliche und sehr abwechslungsreiche Herausforderungen.

Eine fundierte, kostenlose Ausbildung zur Feuerwehrfrau/zum Feuerwehrmann.

Technisch hochwertige Feuerwehrgeräte und Fahrzeuge.

Im Verlauf deiner Mitgliedschaft wirst du Lehrgänge besuchen und dich unter anderem zum Funker, Maschinist oder Atemschutzgeräteträger weiterbilden. Im Laufe der Zeit sammelst du Erfahrungen im Umgang mit den zahlreichen Geräten und kannst das Erlernte dazu nutzen um Einsätze meistern zu können.

Du wirst bei uns Außergewöhnliches erleben und vieles lernen, das dir auch außerhalb der Feuerwehr nützen wird.

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, kontaktiere uns unter folgender Telefonnummer: +43664 / 34 298 34

**Nachwuchs-
HELDEN GESUCHT**

Du willst deine Freizeit sinnvoll gestalten?

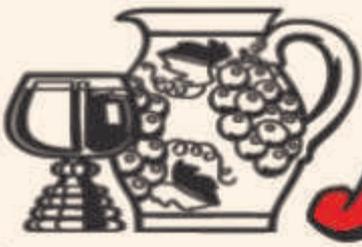
Dann suchen wir genau DICH!

Wenn du zwischen 10 und 16 Jahre alt bist und Interesse hast - melde dich bei uns bzw. deiner örtlichen Feuerwehr!

Feuerwehrkommandant:
HBI Ing. Patrick Pichler
Tel.: +43664 / 34 298 34



IMBISS **INFO: 0664 / 22 12 285** **CAFE**



Adi's
Jaukerltreff

8081 Pirching 2 bei Hlg. Kreuz/Waasen

Sonntag, 8. August 2021
Gemeinsamer Wandertag
Steiermark trifft Kärnten
mit Udo Wenders

Treffpunkt 10 Uhr bei Adis Jaukerltreff (3G Regel)
Wanderung mit Udo Wenders ca. 8 km, 2 Labestationen

Ab 13 Uhr Mittagsschoppen mit Martin (Leitinger)

und Konzert von
Udo Wenders



Eintritt frei mit 3G Regel! Anmeldung bei Adi

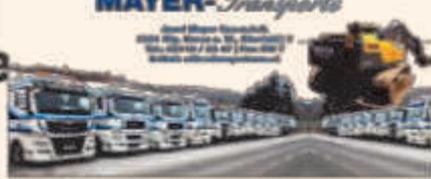
KLAMBAUER
GRÜNPFLÉGE - HECKENSCHNITT
GEBÄUDEREINIGUNG - GLASREINIGUNG
0664 / 22 50 817
www.klambauer-service.at

EL ELEKTROTECHNIK
TL LORBER GmbH
8421 Wolfsberg 65
0664 / 231 80 89
office@elektro-lorber.at

Behälterwirtschaft - Erdbebewegung - Müll- u. Ferntransporte

MAYER-Transporte

und mehr Transport
mit allen Arten von Containern
von 20' bis 45' (Standard)
Werkzeugmaschinen



bezahlte Anzeige



SV C&P Frannach

Sportliches

Nach langem Warten und einer noch nie dagewesenen Pause, rollt das runde Leder endlich wieder. Mitte Juni war Trainingsstart für unsere Mannschaft und Anfang August starten wir mit einem Heimspiel gegen Paldau. Für die neue Saison gab es einige Veränderungen in der Mannschaft. Wir gehen unseren Weg mit Spielern aus der Region und idealerweise aus der eigenen Jugend, unserem SAZ, konsequent weiter. Daher freut es uns sehr, dass künftig Julian Leber und Maximilian Zeisberger im Frannach-Dress zu sehen sind. Mit Matevz Verhovcak und Blaz Kores haben wir auch zwei slowenische Legionäre verpflichtet, die den Abgang der beiden Legcevic Brüder kompensieren. Zudem trainieren künftig einige weitere Nachwuchstalente aus der U17 bei der Kampfmannschaft mit, um erste „Kampfmannschaftsluft“ zu schnuppern und langsam an die Herausforderung Erwachsenenfußball vorbereitet zu werden.

Heimspiel mit Verlosung

Wie schon letztes Jahr, verbinden wir unsere alljährliche Verlosung mit Glückshafen mit einem Heimspiel. Am Sonntag den 5.9. spielen wir zu Hause gegen Loipersdorf. Ankick 10:45 Uhr – die Verlosung findet dann im Anschluss statt. Zusätzlich sind an diesem Tag all unsere Sponsoren und 100 Euro Club Mitglieder zur alljährlichen 100 Euro Club Feier geladen.

Heimspiele

Fr., 06.08.2021 19:00 Uhr – Paldau

Fr., 20.08.2021 19:00 Uhr – Hof

So., 05.09.2021 10:45 Uhr – Loipersdorf
anschließend Verlosung

Fr., 17.09.2021 19:00 Uhr – Söchau/Fürstenfeld

Infrastruktur

Die spielfreie Zeit wurde auch genutzt, um die Infrastruktur zu erneuern. Die gesamte Spielfeldumzäunung musste nach über 20 Jahren erneuert und getauscht werden. Neue Tore für die Jugend wurden angeschafft und auch die Büroräumlichkeiten wurden saniert. Ein besonderer Dank gilt dabei an unsere erfahrensten Vorstandsmitglieder rund um Felix Meier, Ehrenobmann Karl Matika und Karl Ritter,

die viele Tage und Stunden dafür aufbrachten. Danke!

Danke

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und der Gemeinde Pirching, die uns auch in dieser schweren, fußballfreien Zeit weiterhin unterstützt haben. Besonders bedanken wir uns bei unserem Hauptsponsor C&P Immobilien AG sowie der Firma Mayer Transporte, die für eine komplett neue Ausstattung der Mannschaft und Vorstand gesorgt haben. Weitere Fotos zu den neuen Dressen, Trainingsausstattung und Vorstandsjacken folgen noch auf unserer Facebook-Seite.



Wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen am Sportplatz des SV C&P Frannach – bis dahin gesund bleiben und bis bald.



„Coole Sache“ News Edelstauden



Start in die neue Gebietsliga Saison 2021/22:

Die neue Saison wurde unter 14 Vereinen ausgelost. Beginn ist der 7. August, gespielt wird bis 30. Okt. 2021.

Heimspiele im Herbstdurchgang:

- Sa 14.08.21 17:00 SVE - SV Liebenau
- Sa 28.08.21 17:00 SVE - ASKÖ Murfeld
- Sa 11.09.21 17:00 SVE - SV Gratwein/Straßengel
- Sa 25.09.21 16:00 SVE - FC Fernitz-Mellach
- Sa 09.10.21 15:00 SVE - LUV Graz
- Sa 30.10.21 14:00 SVE - SV Übelbach

Aufbautraining im Sommer

Der aktuelle Kader der Kampfmannschaft ist seit 07. Juni im Trainingsmodus LIVE im Einsatz und seit 1. Juli im Kontaktfußball.

Ein spezielles Trainings-Konzept von Trainer **Reinhard Pleyer** durchlaufen die Spieler der Kampfmannschaft um für die Meisterschaft gerüstet zu sein.



Kampfmannschaft neu

Ein Großteil der Mannschaft wurde nicht weiterverpflichtet. Die wesentlichen Gründe dafür sind die fehlenden Einnahmen, die Verjüngung des Kaders und die Einbindung von regionalen Jugendspielern.

So wurde von den Verantwortlichen des Vereins ein neuer Kader auf die Beine gestellt.

Stefan Mußbacher, Rene Ranz und Johann Resch nahmen folgende Änderungen vor:

13 NEUE Spieler im Kader:

3 Legenden sind zurück!

Heli, Schilli, Michi



Maximilian Laske:

ALTER 31 POSITION: Linker- und Innenverteidiger

Dominik Erlinger

ALTER: 16 POSITION: Rechtes Mittelfeld/Flügel

Raphael Göttfried

ALTER: 24 POSITION: Verteidiger

Mario Pörtl

ALTER: 22 POSITION: Stürmer

Johannes Kohlfürst

ALTER: 19 POSITION: Mittelfeld links und rechts/ Außenverteidiger

Armin Malic

ALTER: 22 POSITION: Zentrales Mittelfeld

Ennio Panik

ALTER: 15 POSITION: Stürmer/Rechter Flügel

Sebastian Astecker

ALTER: 24 POSITION: Flügel links/rechts, Außenverteidiger links/rechts

Florian Swaton

ALTER: 21 POSITION: Mittelfeld, Flügel links/rechts,

Abschluss der Sanierung durch GM Finanzierung:

Die im letzten Jahr durchgeführten Sanierungsarbeiten, die nach 20 Jahren dringend notwendig waren, sind mit der Unterstützung der Gemeinde abgeschlossen. Die budgetierten Sanierungskosten von 12.000 € sind in Eigenregie mit reinen Materialkosten von ca. 5.000 € durchgeführt worden.

Danke an alle, die bei diesem Projekt mitwirkten und zahlreiche Stunden aufbrachten sowie bei der Gemeinde, die uns bei der Finanzierung unterstützte.





SVE HD
 Martin Zirkl
 martinzirkl@gmx.at
 Tel.: 0664/8690179

www.sv-edelstauden.at
www.facebook.com/SVEdelstauden
www.instagram.com/edelstauden

Die Spiele unserer Mannschaft verpasst?

Kein Problem: Einfach QR Code scannen und Highlights ansehen:



Der SV- amt Kältetechnik- Edelstauden würde sich freuen auch **DICH** bei einem unserer Heimspiele zu begrüßen und die Mannschaft anzufeuern.

Service für alle Jahreskartenbesitzer und CLUB 100 Mitglieder:

Alle Jahreskartenbesitzer werden bei Terminänderungen per SMS verständigt.

Es besteht auch die Möglichkeit für alle Interessenten diese Nachrichten zu erhalten.

Senden sie ein SMS an das Vereinshandy mit **Ihren Namen** und sie erhalten kostenlos Informationen.

SVE- Nr.: 0676- 88 944 8080

SV- amt- Kältetechnik- Edelstauden

Ripperl- & Woazbrotn

J.W. Platz - Edelstauden

Sonntag, 15. AUG.

11.00 Uhr: Ripperl & Woazbrotn
 14.00 Uhr: SAZ Nachwuchsspiel

Kinder- Hüpfburg

Samstag, 14. AUG.

17.00 Uhr Edelstauden gegen SVU Liebenau

Club100 Spritzer-Bar

Die Veranstaltung findet unter den derzeit gültigen Corona-Regelungen statt.

GUT GEGEN VERSTOPFUNG!

Saubermacher Kanalservices

- 24 h Notruf bei Verstopfung +
- Abfluss- und Rohreinigung +
- Dichtheitsprüfung +
- Kanalreinigung +
- Kanalsanierung +
- Kanal-TV-Inspektion +

24/7
 Abwasser-Notruf
 T: 059 800 5000
 saubermacher.at



#KeinPlatzfürHate



(Cyber-)Mobbing ist kein Spaß, sondern Gewalt, die körperliche und psychische Verletzungen mit sich bringen kann. Wenn Betroffene damit allein gelassen werden, können die Folgen schwerwiegend sein: **Schlafstörungen, Verlust im Selbstwert und Vertrauensverlust** in andere, **Depression und soziale Isolation** sind nur einige Auswirkungen auf Kinder und Jugendliche, die gemobbt werden.

Das Land Steiermark, A6 Fachabteilung Gesellschaft hat deshalb die Initiative #KeinPlatzfürHate ins Leben gerufen, **um Betroffenen zu zeigen, dass sie nicht allein sind!**

Wer unterstützt in der Steiermark zum Thema Mobbing?

Die Kinder- und Jugendanwaltschaft Steiermark hat zum Thema Mobbing seit 2019 eine eigene Anlauf- und Koordinierungsstelle.

Erreichbarkeiten Telefonisch unter **0676/8666 3131**

Mo + Mi: 09.00 bis 14.00 Uhr,

Di + Do: 12.00 bis 18.00 Uhr und

Fr: 09.00 bis 12.00 Uhr

oder per E-Mail unter mobbing@stmk.gv.at.

Für Eltern, Erziehungsberechtigte gibt es eine Vielzahl an Informationsmaterial, Interventionsleitfäden und nützliche Tipps zur Prävention oder De-Eskalation [HIER zum Download!](#)

Die Informationen finden Sie auch auf der Webseite der *kija-Steiermark* unter www.kija.steiermark.at/mobbing.



Familien- bzw. Traditionsunternehmen KONRAD Bestattung GmbH.

wird von Sonja KONRAD als Geschäftsführerin geführt.

Nun ist ihr Sohn, Thomas KONRAD, am 01. Jänner 2021 in 3. Generation in das Unternehmen eingestiegen.

Thomas KONRAD hat bereits am 14. Oktober 2020 die Unternehmerprüfung erfolgreich abgelegt.

In weiterer Folge absolvierte er erfolgreich die Bestatter Akademie.

Diese Ausbildung erfolgte im Rahmen eines 4-wöchigen Vorbereitungskurses in den Bundesländern Salzburg (19. - 23. Oktober 2020), Oberösterreich (27.- 30. Oktober 2020), Kärnten (12. - 16. April 2021) und Wien (17. - 21. Mai 2021).

Die Abschlussprüfung wurde in drei Modulen durchgeführt.

Am 26. Mai 2021 legte Thomas KONRAD die praktische Prüfung auf der Anatomie Graz ab.

Am 10. Juni 2021 folgte die schriftliche- und am 07. Juli 2021 die mündliche Prüfung in der WKO Eisenstadt, welche von ihm mit Auszeichnung bzw. erfolgreich abgeschlossen wurde.

Durch den erfolgreichen Abschluss dieser Prüfungen hat Thomas KONRAD die Befähigungsprüfung für das reglementierte Gewerbe „Bestattung“ bestanden und ist somit ein staatlich geprüfter Bestatter.





Transfers Sommer 2021



Abgänge:

- Patrick Kolar Robnik (DSC)
- Jan Gruber (SC Bruck/Mur)
- Sebastian Mann (SV Lebring)
- Lukas Hösele (SV Grambach)
- Michael Wernig (SV Pachern)
- Ivan Grabovac (SV Flavia Solva)
- David Sajnovic (unbekannt)
- Matic Ficko (SV Flavia Solva)
- Roland Harmuß, Tormanntrainer (Wildon)



Neuzugänge:

- Andreas Steirer (SV Hausmannstätten)
- Leon Leustek (NK Zagorec, Kroatien)
- Marko Malesevic (NK Rogaska)
- Christoph Michelitsch (ASK Voitsberg)
- Marco Heibl (SV Lafnitz)
- Manuel Hödl (SV Gleinstätten)
- Andreas Tatschl (SV Lafnitz)
- Mitja Mauko (Beltinci, Slowenien)
- Ibrahim Bratic, Tormanntrainer (Salzburg)

AUTOVERLOSUNG DES TUS TESCHL HEILIGENKREUZ

1. Preis: Fiat Cabrio 500 im Wert von € 15.000,00
2. Preis: € 1.000,-
3. Preis: € 500,-

... und weitere wertvolle Warenpreise

Die Verlosung findet am 27.08.2021 um 14:00 Uhr im Ausverkaufsort statt.

Bitte für die Teilnahme bis zum 20.08.2021 um 18:00 Uhr bei uns anmelden.

Spielplan Landesliga 2021/22

- 30.7., 19:00 Uhr: USV Mettersdorf – TUS Teschl Heiligenkreuz
- 7.8., 18:00 Uhr: TUS Teschl Heiligenkreuz – SV Gnas
- 13.8., 19:00 Uhr: FC Gamlitz – TUS Teschl Heiligenkreuz
- 20.8., 19:00 Uhr: TUS Teschl Heiligenkreuz – ASK Voitsberg
- 28.8., 17:00 Uhr: SV Lebring – TUS Teschl Heiligenkreuz
- 3.9., 19:00 Uhr: TUS Teschl Heiligenkreuz – SV Ilz
- 10.9., 19:00 Uhr: SC Liezen – TUS Teschl Heiligenkreuz
- 14.9., 18:00 Uhr: TUS Teschl Heiligenkreuz – DSV Leoben
- 18.9., 16:00 Uhr: ESV St. Michael – TUS Teschl Heiligenkreuz
- 24.9., 19:00 Uhr: TUS Teschl Heiligenkreuz – SV Frauental
- 2.10., 19:00 Uhr: SV Lafnitz Am. – TUS Teschl Heiligenkreuz
- 8.10., 19:00 Uhr: SC Fürstenfeld – TUS Teschl Heiligenkreuz
- 15.10., 19:00 Uhr: TUS Teschl Heiligenkreuz – SV Wildon
- 23.10., 15:00 Uhr: SV Rottenmann – TUS Teschl Heiligenkreuz
- 29.10., 19:00 Uhr: TUS Teschl Heiligenkreuz – SC Bruck/Mur

Änderungen vorbehalten. Den genauen und laufend aktualisierten Spielplan gibt es unter www.tus-heiligenkreuz.at

WIKINGENHEIM IM TUS TESCHL HEILIGENKREUZ

FUSSBALLKINDERGARTEN

Gratis Schnuppertraining für alle 4-6 Jährigen

Ziele + Grundsätze

- Spaß am Spielen
- Zusammenhalt und Miteinander
- Fairplay und Respekt
- Freude an Bewegung mit und ohne Ball

Zeit + Ort

- erstes Training nach Sommerpause startet am 28.08.2021
- Sportplatz in Heiligenkreuz am Waasen
- samstags von 09:00 bis 10:00

Trainerteam + Kontakte

Für sämtliche Fragen über das Kindergartenfußballtraining steht das Trainerteam gerne zur Verfügung.

Herbert Kurzmann
Trainer & JL Trainer
0699/11947056

Andreas Schübitz
Trainer
0660/34555590

weitere Informationen unter www.tus-heiligenkreuz.at



Tennisclub Pirching

Die Tennissaison ist voll im Gang. Die Meisterschaft des steirischen Tennisverbandes ist für uns mit Ausnahme der U15 Jugend mittlerweile auch abgeschlossen.

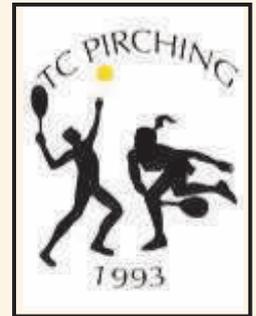
Unsere Mannschaften heuer waren:

- Jugend U15
- Allgemein Herren
- Damen Ü45
- Herren Ü45

Unsere Herrenmannschaft der Allgemeinen Klasse ist ja als Vorjahresmeister heuer in die 3. Klasse aufgestiegen und hat hier den 2. Rang erreicht. 2 Jahre Allgemeine Klasse, Meister und Vizemeister. Gratulation den Spielern!!!

Auch die anderen Mannschaften haben sich in ihren Klassen sehr gut geschlagen.

Bei den Damen hat Mannschaftsführerin Maria Ramsauer ein besonderes Dankeschön für Ihre Spielerinnen erreicht. Sie hat bei der Aktion „Eiszeit“ vom ORF Radio Steiermark mitgespielt und gewonnen. Am 19. Juli war es soweit, Reporter Mario Fellner ist mit einer vollen Eistruhe auf unsere Tennisanlage gekommen um unsere Damenmannschaft und anwesende SpielerInnen „abzukühlen“.



Es war für Kinder und Erwachsene ein schönes Erlebnis! Ein herzliches Dankeschön an unsere „Ridi“!

volkshilfe.

Wir suchen eine/n
HeimhelferIn

Sozialzentrum Südoststeiermark
T: 03152 5093

Nähere Infos und weitere Stellen:
www.volkshilfe-jobs.at

Bau mit an unserer Zukunft!

Wir suchen **Tageseltern**



Bewirb dich!

**Sozialzentrum
Südoststeiermark**
T: 03152 5093
www.volkshilfe-jobs.at

**volkshilfe.
kids**



Alles für die Gemeinschaft



Wie jedes Jahr waren auch heuer wieder die Singleturniere unser Einstieg in die neue Saison. Jedoch gab es heuer bei den Herren eine neue Nummer Eins: Matika Mario, der den langjährigen Führenden Christian Suppan ablöste. Auch bei den Damen kam es zu spannenden Herausforderungen. Wir bedanken uns bei allen Spielerinnen und Spielern für ihre Teilnahme.

Sieger Herren:

1. Platz: Mario Matika
2. Platz: Christian Suppan
3. Platz: Christoph Pletzl

Sieger Damen:

1. Platz: Lena Suppan
2. Platz: Kerstin Trummer
3. Platz: Ruth Meier



Um die Gemeinschaft etwas aufleben zu lassen wurde auch die Europameisterschaft im Fußball zusammen am Tennisplatz mitverfolgt.

Auch möchten wir alle Kinder herzlich zu unserem Kindertenniskurs einladen! Gespielt wird in der KW 34 vom 23.08 – 27.08.2021.

Es gibt wie jedes Jahr am Freitag dem 27.08.2021 ein Abschlussturnier mit tollen Preisen.

Für weitere Infos meldet euch bitte bei uns, wir würden uns sehr über zahlreiche, junge Teilnehmer freuen.

Euer Tennisclub Frannach





Kinder- und Jugendtenniskurs 2021



Unser alljährlicher Kinder- und Jugendtenniskurs fand von 12.-17. Juli statt. Insgesamt 36 Nachwuchstalente zwischen 3 und 16 Jahren waren mit großer Begeisterung bei der Sache. Trainiert wurden die Kids von Matthias Weinzerl und Manuel Zierer.

Unterstützt wurden sie heuer von Steffi Reczek und Nicole Sommer-Jammerneegg. Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden für ihren Einsatz und ihre tolle Arbeit.

Weiters bedanken wir uns bei der Gemeinde Pirching am Traubenberg für die finanzielle Unterstützung, bei Herrn Stefan Graupner für die Benützung der Tennishalle, sowie bei allen Pokalspendern.

Ein Danke auch an jene Damen, die beim Abschlussturnier für das leibliche Wohl gesorgt haben.

Auch ein großes Danke an die Eltern, Großeltern und Begleiter, welche die Teilnahme ermöglichten und daher diese Woche zu einem unvergesslichen Erlebnis für die kleinen und großen Tennisasse machten.

GRUPPE A:

- 1. Platz: Gerster Alexander
- 2. Platz: Meier Sophia
- 3. Platz: Meier Anna
- 4. Platz: Hinteregger Lukas
- 5. Platz: Baumhackl Christoph

GRUPPE B:

- 1. Platz: Baumhackl Raphael
- 2. Platz: Hofstätter Maximilian
- 3. Platz: Mußbacher Sarah
- 4. Platz: Hofstätter Martina
- 5. Platz: Hofstätter Hanna

GRUPPE C:

- 1. Platz: Mußbacher Sabastian
- 2. Platz: Hirschmann Simon
- 3. Platz: Grabin Florian

Gruppe D

- 1. Platz: Pölki Alexander
- 2. Platz: Rauch Finn
- 3. Platz: Krenn Julian

GROSSE MINIS

- 1. Platz: Stermsek Paul
- 2. Platz: Sohar Tobias
- 3. Platz: Grabin Matthias

- 1. Platz: Haubenwallner Alina
- 2. Platz: Felgitscher Lea
- 3. Platz: Stermsek Finn

- 1. Platz: Stix Konstantin
- 2. Platz: Stangl Moritz

MINI MINIS

- 1. Platz: Rauch Dennis
- 2. Platz: Pölki Julian
- 3. Platz: Fröhlich Mia

- 1. Platz: Fröhlich Moritz
- 2. Platz: Krenn Anja
- 3. Platz: Grabin Jakob

- 1. Platz: Mandl Johanna
- 2. Platz: Hopfer Amina
- 3. Platz: Stangl Felix

- 1. Platz: Zenz Elias
- 2. Platz: Bernhard Emily
- 3. Platz: Sohar Tim





Schlüsselübergabe

Die konstituierende Sitzung der Landwirtschaftskammer Südoststeiermark unter Anwesenheit von Präsident Franz Titschenbacher, Vize-Präsidentin Maria Pein, Bezirkshauptmann-Stv. Rosa Marko und Bezirksbäuerin Maria Matzhöld brachte einstimmige Wahlergebnisse für den neuen Kammerobmann Franz Uller aus Feldbach und seinen Stellvertreter J. Andreas Schantl aus St. Peter am Ottersbach.

Franz Uller bedankte sich bei allen Bezirkskammerräten, vor allem bei den Fraktionen der SPÖ, FPÖ und den Grünen für den Vertrauensvorschuss. Bei seinem Vorgänger ÖR Günther Rauch bedankte er sich für die wertvolle Arbeit, vor allem, was die exzellente Zusammenführung der Kammern der zwei Altbezirke zur „BK- SO“ betrifft, welche zur Gänze in seine Amtszeit gefallen ist. Uller wird seine Schwerpunkte in den Schutz und in die Erhaltung der bäuerlichen Familienbetriebe setzen. Mit der Schaffung bzw. Erhaltung von fairen Rahmenbedingungen für die landwirtschaftliche Produktion und Vermarktung muss wieder ein Auskommen mit dem Einkommen möglich sein.

Weitere wichtige Schwerpunkte sind die Förderung

und Sichtbarmachung der wichtigen Arbeit der Bäuerinnen, die Förderung von Ideen und Visionen junger Talente in der Landwirtschaft, den Schutz unserer wertvoller Böden sowie Humusaufbau und die Hervorhebung der Wichtigkeit der Eigenversorgung, welche nur mit regionalen Lebensmitteln stattfinden kann. Der erfolgreiche gemeinsame Weg der Zusammenarbeit mit den Bürgermeistern und der Regionalentwicklung und dem Steirischen Vulkanland soll fortgesetzt werden.

Die Arbeit beginnt jetzt – alle sind eingeladen mitzuwirken.





Vorfrende wurde übertroffen

Ein menschenleeres Kroatien, einsame türkise Buchten, leere Städte und überaus gastfreundliche Kroaten. Was will man „Meer“!

Wir nutzten den ersten erlaubten Reisetag und fuhren über die Grenzen ans Meer in unseren Heimathafen. Hier wurden wir sehnsüchtig



von den Hafenmitarbeitern erwartet. Mit großer Vorfrende übernahmen wir die Boote und verließen den Hafen nahe Split. Unter den beiden Firmenchefs der Kältetechnik AMT waren auch zahlreiche Mitarbeiter aus Kirchberg mit an Bord. Insgesamt 5 Boote umfasste die Flotte, die von 6 Skippern mit insgesamt 32 Crewmitgliedern in der ersten Juni Woche in See stachen. Wie wunderschön die südliche Adria sein kann, wurde uns erst jetzt bewusst. Wo fast kein Tourismus auf dem Wasser, in den wunderschönen Buchten, in den menschenleeren Städten und auf den umliegenden Inseln stattfand. Herrliches Wetter, tolle Stimmung und natürlich Delfine umrahmten die Urlaubsstimmung. Herzlich wurden wir in den Lokalen auf den Inseln Hvar, Vis, und Solta begrüßt und bewirtet. An diesen Tagen konnten wir wieder Kraft tanken, ein wenig Abschalten und uns auf weitere Abenteuer einstellen.

Neue Segeljacken für alle Pirching Sailing Mitglieder

Alle Mitglieder der Segelrunde sind mit neuen Hoodis/Segeljacken von Marinepool ausgestattet worden

Segelstammtisch News

Die monatlichen Besprechungen werden jeweils



einen Schwerpunkt in nautischer Ausbildung haben. Jeder der einen Segelnachweis besitzt, kann hier seine Kenntnisse auffrischen und verbessern und ist herzlich willkommen.

Segelcamp am Waldschacher-See

Ein Wochenende mit Boot, Zelt, Kind und Kegel! Von 23. bis 25. Juli fand das **zweite** Segelcamp der Segler aus Pirching am Waldschacher See statt.

8 Familien, 7 Skipper, 11 Kinder, insgesamt **29** Freizeitbegeisterte verbrachten bei herrlichem Sonnenschein, motoraten Winden und milden Nächten ein cooles Wochenende. Mit der Errichtung einer Zeltstadt und dem Auftakeln der Boote, dass heißt die Segel an den 5 Booten auf zu ziehen, starteten wir unser Camp.



Für die Kids wurde eine aufregende Schnitzeljagd durchgeführt. Viele Aufgaben standen am Programm. Auch mit dem Segelboot, mussten sie eine Aufgabe an einer im Wasser treibende Boje lösen. Mit dem richtigen Zahlencode ist es allen gelungen den Schatz vom Waldschachersee zu knacken.

Erste Pirching Sailing Regatta am





Waldschacher-See.

5 Teams traten zur ERSTEN Segelregatta an. Ein ausgeklügeltes Regelsystem war im Vorfeld zu beachten. Nach einer Einschulung standen zwei Wettfahrten auf dem Programm. Leichter bis mäßiger



Wind aus allen Richtungen, verlangte den Teilnehmern alles ab. Doch am Ende des Tages standen die Platzierungen fest.

Die Teilnehmer waren:

Hans und Anni Resch und die gemischten Crews von Christian Kraxner, Mario Resch, Wolfi Hütter und Gerhard Mußbacher.

Unsere Segeltörns 2021

Clubhafen BavAdria Marina Kastela Gomilica, Süddalmatien Kroatien

SEGELCAMP am Waldschachersee:

Termin: 23. bis 25. Juli 2021



Fam. Törn: KW 31 Termin: 31.07. bis 07.08.2021

SKIPPER: Christian Sun Odyssey 519 **ausgebucht**

SKIPPER: Gerhard Bavaria C46 **ausgebucht**

Club Törn: KW 35 Termin: 28.08. bis 04.09.2021

SKIPPER: Christian Sun Odyssey 519 **noch Plätze frei**

SKIPPER: Hans Sun Odyssey 519 **ausgebucht**

SKIPPER: Mario Sun Odyssey 440 **ausgebucht**

SKIPPER: Reini Bavaria 51 **ausgebucht**

SKIPPER: Wolfi Bavaria 45 **ausgebucht**

Aussegeln: Termin: 16.-23. Oktober 2021

SKIPPER: Katamaran **ausgebucht**

Thailand Törn Jänner 2022: Katamaran, 12 Tage

Für alle die jetzt schon vom Urlaub träumen, stehen unsere Skipper gerne bereit, sie zu informieren, ihren Törn zu planen und zu organisieren.

Die Pirching-Sailing-Crew

Sektionsleiter: Ing. Christian Kraxner

Obmann: Gerhard Mußbacher



Artenvielfalt im Stiefingtal



Allerheiligen bei Wildon: Der Bürgermeister Christian Sekli setzt eine phänologische Hecke - ein Kalender, den die Natur schreibt.



St. Georgen an der Stiefing nahm an der Aktion „Blühende und summende Steiermark“ teil. Schüler der NMS setzten robuste und heimische Wildblumen.



Pirching am Traubenberg: Das Wiesenschaumkraut wurde vom Rasenmäher verschont.



Der Jagdverein in Ragnitz pflanzte Hecken zwischen den Feldern.



Empersdorf legte eine Bienenwiese an.



Das „Haus der Stille“ in Heiligenkreuz am Waasen setzte eine Sommerlinde.

Nähere Informationen und Kontakt:
DI (FH) Isabella Kolb-Stögerer, +43 664 25 28 595
isabella.kolb@reiterer-scherling.at
www.klarstiefingtal.at

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programmes „Klimawandel-Anpassungs-Modellregion“ durchgeführt.





Endlich wieder gemeinsam musizieren!

Nach lang ersehnten sieben Monaten war es endlich so weit.

Wir durften uns die Tracht anziehen und endlich wieder gemeinsam in normaler Marschformation musizieren.

Die Erstkommunion war unsere erste Ausrückung nach der langen Corona-Zwangspause. Am Bild sehen Sie unsere Musikerinnen & Musiker bei ihrer Firmung.



Wir freuen uns besonders, dass auch in diesem Jahr 23 Musikerinnen und Musiker die Leistungsabzeichen in Junior, Bronze und Silber absolviert haben.

JUNIOR ABZEICHEN

Laetitia Freisacher (Saxophon), Christina Ohrnhofer-Zisser (Saxophon), Luise Gobly Heigl (Klarinette), Marlene Hasenhüttl (Klarinette), Antonia Rogl (Klarinette), Livia Rosa Schauer (Klarinette), Nora Felgitscher (Querflöte), Zoey Karner (Querflöte), Sarah Neuhold (Querflöte), Julia Ohrnhofer-Zisser (Querflöte), Yann Knapp (Trompete), Julian Zach (Trompete), Elena Salchinger (Horn),



BRONZE ABZEICHEN

Adelheid Kohlweg (Saxophon), Luise Gobly Heigl (Klarinette) Lena Neuhold (Klarinette), Kristina Sammer (Klarinette), Livia Rosa Schauer (Klarinette), Letizia Zenz (Klarinette), Julia Krammer (Querflöte), Matthias Berghold (Trompete)



SILBER ABZEICHEN

Viktoria Großschädl (Klarinette), Isabella Zach (Klarinette)



Marktmusik Heiligenkreuz am Waasen



Marktmusik Heiligenkreuz am Waasen



marktmusik_heiligenkreuz

Der Musikverein wünscht allen einen schönen erholenden Sommer!



Lebenserinnerungen aus dem Heimatbuch der Gemeinde Pirching a. T. – Teil 2

Die gesammelten Texte wurden von Frau Melitta Archan zur Verfügung gestellt.

Anna Felgitscher, vulgo Woisl erzählte 2014: „Tagwerker hoäß'n“

Tagwerker hat man für die größten Arbeiten gebraucht, wie z.B. zum Mist schütten, Troad und Heuarbeiten, Erdpfel klaben, heinln (jäten), Woaz brocken (Maisernte)...



Jaus'n nochitrogen

Wir sind halt immer zuerst zu den großen Bauern Tagwerkerarbeiten gegangen, denn die haben 80 Groschen bezahlt. Erst wenn wir bei denen fertig waren, sind wir zu den anderen gegangen, wo man nur 50 oder 60 Groschen bekommen hat.

Um vier Uhr am Nachmittag brachte man uns meist eine Jause zum Acker nach. Da konnte es

schon passieren, dass man ein hartes, schimmeliges Brot und ein Schüsserl Most bekam. Das Brot wurde dann im Most ang'woakt (eingeweicht). Die Suaban hat oft in ihren Schürzenscklf'r alle noch ein Seck Wrfel-

zucker für'n Most gehabt, damit er nicht so sauer war. Es war ja eh kein Wunder, dass das Brot oft schimmelig war, man hat ja immer an die acht Laibe Brot auf einmal



Familie Ritter 1939 beim Woazsch'n



Heuernte bei vulgo Woisl



Johann Platzer beim Troad hoamfian 1956



gebacken. Die Brotrem, wo das Brot aufbewahrt wurde, war meist im Keller und da wurde es oft schimmelig.

Wenn wir wo im Haus gejausnet haben, so hat die Bauerin dem Bauern immer eine bessere Jause vorgesetzt als allen anderen. Beim Plotzer kann ich mich erinnern, hat die Bauerin einen Teller mit vielen Knerschgerln (Sauhaxen, mehr Knochen als Fleisch) angerichtet und auf der Seite des Bauern zwei Stckl sch nes Fleisch. Der Knecht hat den Teller gedreht, so dass das Fleisch bei ihm war und hat ein bisserl obig` schnitten – mei guat!



Troadarbeiten am Haltriegel in Oberlabill



Troadarbeiten bei vulgo Bergjagl um 1956

Da hat die Plotzerin aber g`schimpft „Wiaß des stiah lossen, des Fleisch is für'n Bauern!!!“



Viele weitere tolle Geschichten finden Sie in unseren Heimatbüchern, die im Gemeindeamt erhältlich sind

0660 / 348 3448



www.landtechnik-klug.at



Wie groß und (un)bedeutend ist unsere Erde im Weltall? Machen sie sich selbst ein Bild davon!

Größen und Entfernungen im All

Um die wahren Dimensionen in unserem Kosmos zu erfahren, muss man schon etwas tiefer ins All blicken. Während wir es gewohnt sind die Entfernungen auf unserer Erde in Km zu messen, reicht dieser Maßstab schon bald nicht mehr aus, wenn wir uns auf die Reise in die Tiefen des Himmels begeben. Die Zahlen wären auf Grund der vielen Nullen nicht mehr lesbar. Da kommen Einheiten zum tragen, die ein Vielfaches von Km darstellen müssen, um sie noch irgendwie sinnvoll erfassen zu können.

Für unser Sonnensystem reicht die Einheit AE oder auch AU (astronomische Einheit, astronomical unit) aus. Sie bezeichnet die mittlere Entfernung Erde – Sonne, also 149,6 Millionen Km. Der Mond tanzt uns mit 384 000 Km Entfernung im Mittel ja geradezu auf unserer Nasenspitze herum. Die Sonne ist mit 150 Millionen Km schon ein Stück weiter von uns weg. Würde man sich mit einem schnellen Sportwagen auf die Reise machen und durchschnittlich mit 300 km/h ohne Pause unterwegs sein, kommt man in ca 57 Jahren dort an.

Die nächstgrößere Entfernungseinheit ist das Lichtjahr. Die Lichtlaufzeit beträgt bekanntlich 300 000 Km/sec im Vakuum. Das Sonnenlicht und die Wärmestrahlung die wir aktuell auf unserer Haut spüren, ist demnach etwas mehr als 8 Minuten unterwegs, wenn es bei uns ankommt. In einem Lichtjahr legen elektromagnetische Wellen 9, 46 Billionen Km zurück, das ist 63240 mal die Entfernung Erde – Sonne. Die nächstgrößere Einheit ist das pc (Parsec, Parallaxensekunde) Sie wird definiert als jene Entfernung, von der aus man die Erde in einem Abstand zur Sonne von 1° sehen kann. Das sind 30,86 Billionen Km, oder 206 265 mal die Entfernung Erde – Sonne, bzw. 3,26 Lichtjahre. In Km ausgedrückt wären das schon richtige Zahlenungetüme.

Ein anschaulicher Vergleich dazu : Die Raumsonden Voyager 1 und 2 sind im September 1975 bzw. 1977 in Cape Canaveral gestartet und haben unser Sonnensystem schon verlassen. Sie sind die einzigen von Menschenhand gebauten Objekte, die im interstellaren Raum unterwegs sind. Die Reisegeschwindigkeit beträgt etwa 17 km/sec. Erst im Jahr 2026 werden die Flugkörper die Entfernung von 1 Lichttag ! erreicht haben. Aktuell sind die Sonden knapp 23 Milliarden Km entfernt. Wie kann es nun sein, das wir Sterne die Hunderte und Tausende von Lichtjahren von uns entfernt sind, sehen ? Dafür ist ihre schier unendliche Größe und Leuchtkraft verantwortlich. Diese Körper besitzen eine unvorstellbare Masse, Größe und die hunderttausendfache Leuchtkraft unserer Sonne.

Ein Größenvergleich einiger Himmelskörper im Durchmesser :

Erde 13 000 km

Jupiter 150 000 km (größter Gasplanet im Sonnensystem)

Sonne 1 400 000 km

Sirius A 2 500 000 km

auch Hundstern genannt, leuchtet hellblau – weiß, ist im Herbst/Winter sehr auffällig im Süden zu sehen. Im Sommer nicht zu sehen, da er in diesen Tagen hinter der Sonne

steht, deswegen auch Hundstern, weil man in der Vergangenheit meinte, die große Hitze in den Hundstagen hat damit zu tun, das dieser helle Stern und die Sonne hintereinander stehen.

Vega 3 800 000 km

Hauptstern im Sternbild Leier, war um etwa 10 000 v.Chr. Nordstern (Polarstern) und wird es um das Jahr 14 000 wieder sein.

Arcturus 36 000 000 km

ist ein sehr heller Stern am Nordhimmel, Hauptstern im Bärenhüter

Polarstern 50 000 000 km

derzeit steht er etwa in der Verlängerung der Erdachse über dem Nordpol und ist 432 Lichtjahre von uns entfernt. Für den Beobachter auf der Erde scheint er Tag und Nacht in der selben Position zu stehen.

Riegel 97 000 000 km

hellster Stern im Sternbild Orion, sichtbar von Herbst bis Frühling, hat etwa 45 000 fache Leuchtkraft unserer Sonne

Antares 1 200 000 000 km

Im Inneren dieses Riesen hätte, nach Volumen gerechnet, unsere Sonne ca 61 Millionen mal Platz!

Hauptstern im Sternbild Skorpion, ist ein roter Riese und am Ende seines Sternenlebens angekommen. Er ist etwa 600 Lichtjahre von uns entfernt, schwankt oft in seiner Helligkeit, verantwortlich dafür sind wahrscheinlich Russ- und Staubausbrüche die ihn verdunkeln. Er wird in einer Supernova enden, könnte auch schon explodiert sein, wenn es heute passiert sehen wir dieses Ereignis allerdings erst mit einer kleinen zeitlichen Verzögerung von 600 Jahren.....

Alle diese Himmelskörper sind mit freiem Auge zu sehen. Ein sternenklarer Nachthimmel hat unglaubliche Schönheiten zu bieten. Mit optischen Hilfsmitteln wie einem normalen Feldstecher sieht man schon viel mehr als mit bloßem Auge. Je leistungsfähiger das optische Instrument ist, umso tiefer sieht man in die Unendlichkeit.

UY Scuti ist mit 2,4 Milliarden Km Durchmesser die größte Sonne in unserer Milchstraße und gehört zu den roten Überriesen. Er ist etwa 5000 Lichtjahre von uns entfernt.

Damit verlassen wir unsere galaktische Heimat, die Milchstraße.

NGC 1277 und TON 618 sind schwarze Löcher mit gigantischen Massen und Größen. **60 000 000 000 km und 400 000 000 000 km** im Durchmesser lassen erkennen und erahnen welche Dimensionen es hier gibt. Der Durchmesser unseres Heimatplaneten beträgt gerade einmal ein 31 Millionstel dieser Riesen. Und dennoch bietet uns die Erde alle Annehmlichkeiten die wir zum Leben brauchen. In der großen Zahl der Himmelskörper gibt es vergleichsweise nur wenige, die ein Leben wie wir es kennen, ermöglichen. Umso größeren Wert müssen wir daher auch darauf legen, unserem Heimatplaneten das Leben nicht allzu schwer zu machen.

Manfred Kaufmann



Wir laden ein zu folgenden
Bildungsveranstaltungen im Herbst 2021



Mi 15.9., 19:30 Uhr, KPZ: **Vermisstage der FOTO-AUSSTELLUNG AUGEN:blicke** von **Hans-Georg BAUER**: Porträts, Landschaften und Kunstwerke. Der Fotograf eröffnet mit seinen Werken überraschende Blickwinkel, schaut mit einem liebevollen Blick auf Menschen und Bauwerke. Die Aufnahmen entstanden zu allen möglichen Tages- und Nachtzeiten, sodass der Betrachter sagen kann: Verweile doch, du bist so schön!. (Dauer bis 1.10.)



Mi 22.9., 19 Uhr, KPZ: **HILDEGARD von BINGEN – kräuterkundig und heilig** mit **Doris MAIER**. Wie sah Hildegard von Bingen die Beziehung Mensch und Kosmos und wie nutzte sie die „Grünkraft“ und Kräuterkunde zur Gesundheit der Menschen im Alltag und in der Medizin? – gemeinsam mit FLIB. 12,-€



Mi 20.10., 19:30 Uhr, KPZ: **Kabarett mit Michael KOPP: Wie Schnecken checken:** Der Familienseelsorger und bekannte Kabarettist Michael Kopp erklärt auf heitere Art und Weise, wie jeder seines eigenen Glückes Schmied ist. Zugegeben, es geht dabei nur am Rande um Paarbeziehung, aber gemeinsames Lachen verbindet!



Do 3.11., 19:30 Uhr, KPZ: **Demenz – eine Krankheit, die die ganze Familie betrifft**, – mit **Mag. Claudia Knopper**, Obfrau der Steir. Alzheimerhilfe. Die Diagnose Demenz stellt auch das soziale Umfeld vor viele Herausforderungen. Um Erkrankte durch diese anspruchsvolle Zeit zu begleiten, ohne sich dabei selbst aufzugeben, ist es wichtig, so viel wie möglich über die Krankheit, ihre Auswirkungen und mögliche Verhaltensweisen zu wissen.



Mi 10.11., 19:30 Uhr, KPZ: **Ausstellung SCHÖPFUNGSREIGEN** der Grazer Künstlerin **Maria HARG**: Mit ihren farbenfrohen Bildern in unterschiedlichen Techniken bringt die Grazer Künstlerin Lebensfreude. Ihre Ausstellungen sind ein Anziehungspunkt für Freunde moderner Malerei: Lichtimpressionen, Blumen, Landschaften erfreuen das Auge der Betrachter (Dauer bis 26.11.)



Fr 3.12., 19:30 Uhr, KPZ: **ADVENT mit KRIPPEN, IKONEN und GESCHNITZTEM – Fritz Marx, Helmut Brandl und Otto Madlencnik**. Vielfältige orientalische und alpenländische Krippen zeigen, dass der Heiland geboren, aber auch für mich/uns heute heilsam wirken möchte. In den heiligen Bildern der Ikonen darf ich nicht nur schauen, sondern mich anschauen und in sein Bild verwandeln lassen. (Dauer der Ausstellung bis 8.12.)

Vorschau auf Frühjahr 2022



Mi 26.1., 19:30 Uhr, KPZ: **Fortpflanzung auf Eis gelegt?** Potentiale und Risiken des vorsorglichen Einfrierens von Eizellen ohne medizinischen Grund. **Dr. Gabriel HOFER-RANZ** wird uns Einblick geben in seine Forschungen zu den höchst brennenden ethischen Fragestellungen unserer Zeit.



Do 3.3., 19:45 Uhr, KPZ: **SOLIDARITÄT – auch in und trotz Krisenzeiten**. David Richard Precht hatte diagnostiziert: Die Solidarischen wurden solidarischer, die Unsolidarischen hingegen unsolidarischer. Stimmt das? Wie können wir solidarischer werden, fragen wir mit **em. Univ.-Prof. Dr. Leopold NEUHOLD**. Besinnungsabend (gemeinsam mit kfb und KMB – Gottesdienst um 19 Uhr – Vortrag um 19:45.



Fr 22.4., 15 Uhr (geplant), FLIB: **Innen wie außen – was dem Körper gut tut**. Workshop mit **Brigitte Rühl-Preitler** Welche Kräuter aus meinem Garten kann ich verwenden, um Salben und Öle herzustellen? Wir machen gemeinsam u.a. ein Körperöl und Kräuteröl für die Küche, ebenso eine Salbe aus essbaren Zutaten. – Der Blog „Wir essen um zu leben“ unterstützt Menschen, sich gesund und preiswert ernähren zu können, gemeinsam mit FLIB. 12,-€



Fr 20.5., 19 Uhr (geplant), FLIB: **Wilde Kräuter – ein kulinarischer Genuss** mit **Claudia Wessely**. Natur ist nicht nur Balsam für die Seele, sondern auch kulinarischer Genuss. Eintauchen ins Reich der UN-Kräuter = Wildkräuter und diese kulinarischen Delikatessen entdecken. Ein wahrhafter wilder Naturgenuss! – gemeinsam mit FLIB. 12,-€

Auf Begegnung mit Ihnen/Euch/Dir bei Bildungs-Veranstaltungen

freuen sich Franz Feiner und das Team des Katholischen Bildungswerkes der Pfarre Heiligenkreuz a. W.

Kontakt: Dr. Franz Feiner – ☎ 031 34 / 2927; ☎ mobil: 0664 / 73 650 706 – e-mail: franzfeiner1@gmail.com.

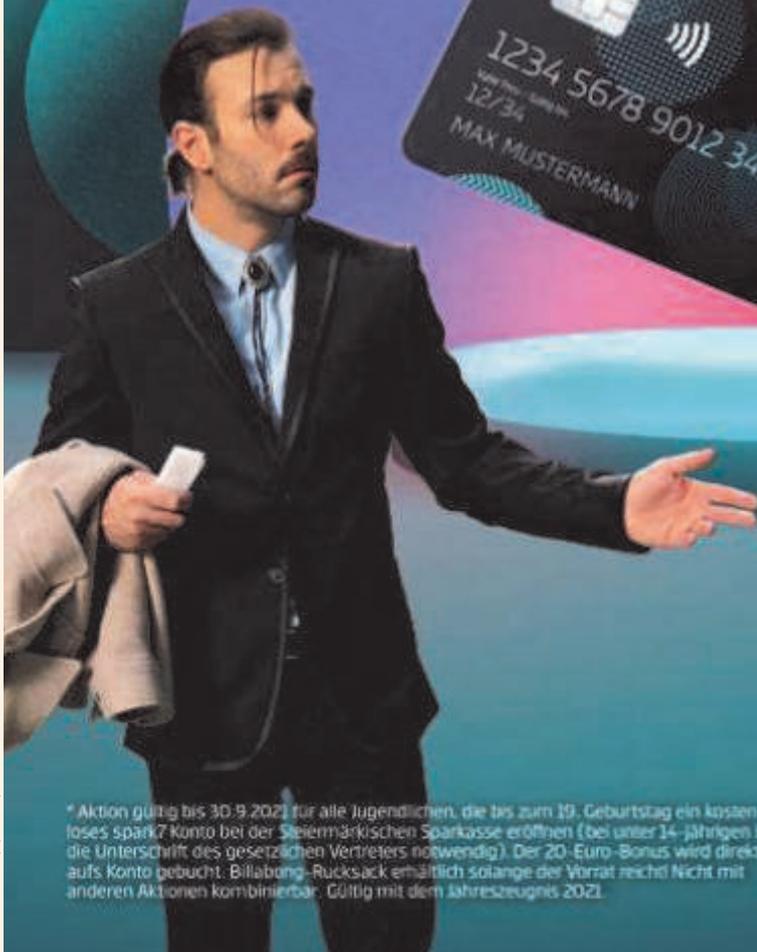


spark7

Tut nicht auf modern. Ist es einfach.



Bei
Kontoeröffnung:
20 Euro oder
Billabong-Rucksack*
Plus Zeugnisgeld:
2 Euro pro Einser*



* Aktion gültig bis 30.9.2021 für alle Jugendlichen, die bis zum 19. Geburtstag ein kostenloses spark7 Konto bei der Steiermärkischen Sparkasse eröffnen (bei unter 14-jährigen ist die Unterschrift des gesetzlichen Vertreters notwendig). Der 20-Euro-Bonus wird direkt aufs Konto gebucht. Billabong-Rucksack erhältlich solange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig mit dem Jahreszeugnis 2021.

Das modernste
Jugendkonto Österreichs.

spark7.com/stmk



Frühjahr – Zeit des Nachwuchses Wildtiere brauchen Ruhe und Umsicht !

Die Tierwelt rüstet sich im Frühjahr zum Neubeginn, der sich durch den erwarteten oder bereits geborenen Nachwuchs zeigt.

Im Frühsommer, von Mai bis Juli, sollte unsere Aufmerksamkeit der Kinderstube der Natur gelten.

Wenn wir Menschen gerade in dieser Jahreszeit die Natur für sportliche Aktivitäten nutzen, sollten wir auch bedenken, dass die Bedürfnisse der Wildtiere zu Ruhe und Rückzugsmöglichkeit dadurch massiv beeinträchtigt werden.

Gerade der Wald soll für alle Lebewesen ein Rückzugsort für Entspannung und Ruhe sein.

Mountainbiken, Motorradfahren, das Freilaufen lassen von Hunden stören den Lebensraum unserer Wildtiere und führen vermehrt zu Unfällen auf den Straßen mit Tieren, die auf der Flucht sind.

Auch das Verlassen der Wege beim Spazieren mit dem Hund ohne Leine gefährdet Wildtiere!

Die Jägerschaft möchte darauf hinweisen, dass Jungwild, das alleine aufgefunden wird, nicht berührt oder mitgenommen werden soll. Die Elterntiere verlassen ihre Jungen ab und zu, um Futter zu suchen.

Eine große Gefahr für Wildtiere ist der Tod durch in der Landwirtschaft verwendete Maschinen.

Viele Rehkitze, Hasen, Fasane und Haustiere fallen dem Mährod zum Opfer.

Durch Vergrämungsmaßnahmen, wie zum Beispiel das Aufhängen von Plastiksäcken einen Tag vor der Mahd, könnten etliche Tiere gerettet werden. Der Jagdberechtigte übernimmt gerne diese Tätigkeit und bittet um Verständigung.

Es gibt auch die Möglichkeit sich beim Jagdverein Pirching (0664 35 78982) Wildwarner auszuborgen, die am Mähwerk montiert werden können.

Die Jägerschaft der Gemeinde Pirching (JV Pirching, JV Rettenbach, JV Frannach und JG Edelstauden) bedankt sich für Ihr Verständnis und wünscht Ihnen erholsame Stunden in der Natur !



Mein Leben hängt
an deiner Leine.

compass
bewerbung@compass-org.at

Wir erweitern unser Team:

- PA PFLEGEFACHASSISTENZ / PFLEGEASSISTENZ (M/W)
- DGKP DIPL. GESUNDHEITS- UND KRANKENPFLEGER*IN

Voll- & Teilzeit

Auforderungen

- Abgeschlossene Ausbildung zum/den Gesundheits- und Krankenpfleger*in bzw. zur Pfleger*in (sonstige Pflegeberufe im Bereich des GKR)
- Sehr gute Englischkenntnisse werden vorausgesetzt
- Einjährige Berufspraxis erforderlich
- Fähigkeit zur Tätigkeit mit Menschen, Teamfähigkeit
- Verfahrensbefähigt, Werkstattdienst (Hilfskraft, Service und weitere Bereiche)

Gehalt

Mindestlohn nach BAGS ÖMD bei 100% BA
(38 Wochenstunden)

- Für ÖGPF (m/w) EUR 2383,90 + 10% Zulage
- Für PR (m/w) EUR 2154,40 + 10% Zulage

Wir freuen uns, dass Sie Teil unseres Team werden wollen und auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!

Das erwartet Sie

- Ein freundliches, kompetentes Team in Heilgenkreuz
- Ein motiviertes Team

Arbeitszeiten & Beschäftigungsausmaß

- Die Dienstzeit wird über Mindestlohnstunden festgelegt
- Beschäftigungsausmaß nach Vereinbarung
- Arbeitszeiten bis zu 44 Wochenstunden
- 28 bis 7 Tage im Woche

Arbeitsort

compass Senioreneinwohnhilfen
Heilgenkreuz am Waasen
Gruber Straße 21,
8033 Hagenbrunn am Waasen
Tel. +43 31 54 020 142
compass-org.at

Bewerbung an:
S&P-Kolner
bewerbung@compass-org.at

Clever einkaufen für die Schule: Weniger Plastik, mehr Klimaschutz & Qualität zum Schulstart



Der Beginn des neuen Schuljahres rückt langsam, aber unaufhaltsam, näher. Wie auch Eltern bereits vor dem Start ins kommende Semester ein Zeichen setzen können, zeigt die Initiative Clever einkaufen für die Schule, welche viele Fragen rund um den obligatorischen Schuleinkauf beantwortet und wertvolle Infor-



mationen zur Verfügung stellt, die sich Eltern und Kindern vor den vollen Regalen mit Schulsachen stellen.

Klimaschutz fängt auch hier bereits bei Auswahl und Kauf der richtigen Produkte an: Das Heft aus Recycling-Papier, Stifte mit Holz-Gütesiegel, biobasierte und lösungsmittelfreie Klebstoffe, schadstofffreie Trinkflaschen und praktische Jausenboxen, Clever einkaufen für die Schule' ist eine erfolgreiche Initiative, von der alle profitieren – die Eltern, die Kinder und unser Klima“, so Klimaschutzministerin Leonore Gewessler.

Dass es hier ein wachsendes Umweltbewusstsein gibt, zeigt auch die stetig steigende Nachfrage nach umweltfreundlichem und nachhaltigem Schulbedarf – etwa Produkte, die wiederaufgefüllt werden können. „Der österreichische Papierfachhandel unterstützt diese Entwicklung.

Die Initiative bietet Entscheidungshilfen für Eltern, Schülerinnen und Schüler. Die gekennzeichneten Produkte entsprechen strengen ökologischen Kriterien und tragen aktiv zum Umweltschutz bei.

Auf das Umweltzeichen achten!



Auch das Österreichische Umweltzeichen hilft beim Einkauf von Schulmaterialien die richtige Entscheidung zu treffen. Bei Schultaschen gibt es eigene Prüfzertifikate für Qualität und Sicherheit. Sie sollen praktisch, gesund, umweltfreundlich sowie sicher sein und zudem auch noch cool aussehen.

Das Umweltzeichen garantiert klima- und umweltfreundlich hergestellte Produkte. So bringt der Einkauf von geprüften Schulheften oder Blöcken einen starken Umwelt-Bonus. Für dieses Papier müssen keine Bäume gefällt werden. Es besteht zu 100 Prozent aus Altpapier. Bei der Herstellung werden rund 60 Prozent weniger Energie und 70 Prozent Wasser verbraucht als bei Frischfaser-Papieren. Das gilt für alle Schreib- und Kopierpapiere, die das Österreichische Umweltzeichen tragen.

Abfallvermeidung macht Schule:

In der Hierarchie der Abfallwirtschaft steht die Abfallvermeidung an oberster Stelle. Abfälle vermeiden bedeutet Energie und Rohstoffe zu sparen sowie einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Die Initiative »Clever einkaufen für die Schule« erfolgt in Kooperation mit dem Österreichischen Papierfachhandel. Seit 30 Jahren ist dabei das Österreichische Umweltzeichen ein Garant für Umwelt- und Klimaschutz.

Weitere Informationen finden Sie auf www.schuleinkauf.at und www.umweltzeichen.at

Umwelt und Abfallberater Nicole Zweifler



LEADER Projekt: „Die Schwarzaubach Mär“

Fünf Gemeinden erzählen Geschichten und geben Informationen über unsere Heimat.



Der Schwarzaubach soll von seinem Ursprung in Pirching am Traubenberg bis zur Einmündung in die Mur (Gemeinde Straß) neu belebt werden. Jede Gemeinde (Pirching am Traubenberg, Kirchbach-Zerlach, Schwarzaubach, St. Veit, Straß) wird ein bis zwei Plätze entlang des Schwarzaubaches für die Bevölkerung attraktiv gestalten und entsprechend präsentieren.

Entlang bzw. im näheren Umfeld des Baches werden im Zuge dieses Kooperationsprojektes mit LEADER der LAG Vulkanland und LAG Südsteiermark pro Gemeinde zumindest ein bis zwei Schauplätze definiert. Mittels einer Geschichte, welche von einem Schriftsteller aus der Region geschrieben wird, soll ein roter Faden durch alle diese Plätze gezogen werden. Ein Leittier als Fisch, wird an diesen Plätzen Geschichten, Abenteuer bzw. Lektionen erzählen während er den Schwarzaubach entlang, von der nördlichsten in die südlichste Gemeinde, schwimmt. Es wird angestrebt, dass speziell die Schulen in dieses Projekt miteinbezogen werden. Illustrationen zur Geschichte, aber auch die Gestaltung von Plätzen sollen durch SchülerInnen aus den Gemeinden erfolgen.



Durch diese Form der Beteiligung sollen sich auch die Kinder einbezogen fühlen. Gleichzeitig schafft man Begeisterung für das Projekt.

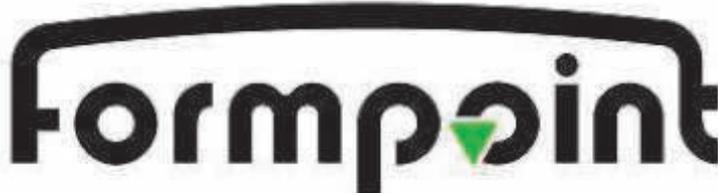
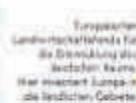
Was ist das Ziel dieses Projektes? Die regionale Identität bzw. das kulturelle Erbe sollen dadurch eine neue Wertigkeit bekommen. Diese Plätze werden unterschiedlichste Ausprägungen haben. Egal ob schlichtes Verweilplätzchen, Informationsstandort oder Mobilisierungstreffpunkt mit einfachen Übungsgeräten. Durch einheitliche Hinweistafeln sollen die Bürgerinnen und Bürger informiert werden. Vorhandene bzw. neue Plätze werden für die Bevölkerung, aber auch für den Tourismus entlang des Naturjuwels Schwarzaubach neu entdeckt. Die Bevölkerung, insbesondere unsere Jüngsten, werden durch das Buch / die Geschichte animiert sich mit der Region auseinander zu setzen. Natur- und Kulturstätten in der unmittelbaren Heimat werden neu interpretiert bzw. plötzlich interessant gemacht.

Links zu den Förderstellen:

https://www.bmlrt.gv.at/land/laendl_entwicklung.html

<https://ec.europa.eu/info/food-farming-fisheries/key-policies/common-agricultural-policy/rural-development>

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



- CNC Drehen & Fräsen
- Vorrichtungsbau & Baugruppenfertigung
- Maschinenbau & Reparaturen
- Prototypen & Serienfertigung

Edelstauden 27
8081 Pirching am Traubenberg

+43 664 / 9249553
office@formpoint.at



bezahlte Anzeige



Anna Matzer aus Pirching hat sich der Diplom- und Reifeprüfung der BHAK Grazbachgasse unterzogen und diese mit **Gutem Erfolg** bestanden



Chiara Gottinger aus Frannach hat sich der Reifeprüfung des HIB Liebenau unterzogen und diese mit **Ausgezeichnetem Erfolg** bestanden.



Stefanie Ramsauer BSc, MSc aus Pirching hat das Masterstudium „Betriebswirtschaft“ an der UNI Graz mit dem akademischen Grad „MSc“ abgeschlossen.

Erfolgreicher Snowboarder Julian Treffler

Julian Treffler aus Pirching gewann die Österreichischen Meisterschaften im Slalom und GS und wurde SBAC (Snowboard Austria Challenge) Gesamtsieger!

Er konnte zwei Junior FIS-Rennen für sich entscheiden und holte sich den hervorragenden zweiten Platz in der internationalen Gesamtwertung der Junior FIS!



Lena Neuhold aus Oberdorf und **Isabella Zach** aus Guggitzgraben, Schülerinnen der MS Heiligenkreuz a. W., haben beim diesjährigen Landesredewettbewerb teilgenommen. Isabella Zach belegte mit Ihrer vorbereiteten Rede „Bildung für JungwählerInnen“ den hervorragenden 3. Platz im Bewerb für die 8. Schulstufe. Lena Neuhold konnte beim Spontanredewettbewerb der 14- bis 18-jährigen den tollen 10. Platz erreichen.



bezahlte Anzeige



Monika Poglitsch & Reinhard Pucher
Manning



Evelyn Baumhackl & Christian Plattner
Edelstauden

#we_do
Frauen nutzen ihre Chance.



Starten Sie mit uns durch!

Das Projekt #we_do unterstützt Frauen mit niedrigem Einkommen dabei, ihre Berufs- und Einkommenschancen zu verbessern.

Wir bieten kostenlose Beratung, individuelles Coaching und unterstützen Sie beim Ansuchen um eine Weiterbildungsförderung vom Land Steiermark, damit Sie Ihr berufliches Potenzial entfalten können.

www.we-do.at



Diese Maßnahme wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Steiermark finanziert.



Maximilian

Eltern: Kerstin u. Hannes Trummer,
Manning



Leonie

Eltern: Sandra Friedl u. Christian Freisacher
Rettenbach



Lea

Eltern: Manuela Pupacher u. Markus
Lengheimer, Rettenbach



Theo

Eltern: Birgit u. Christian Sohar,
Guggitzgraben

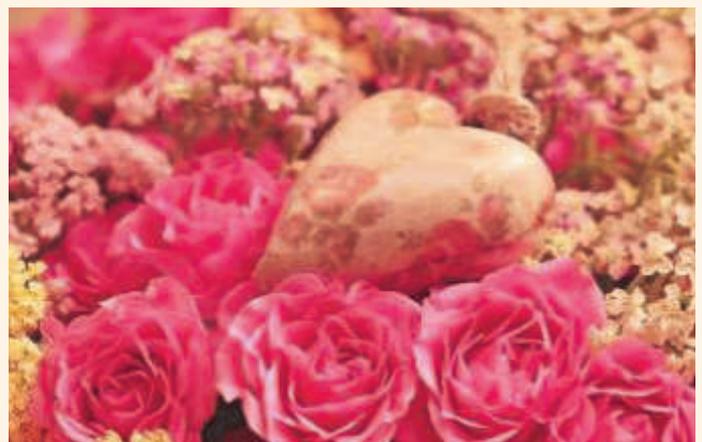
Goldene Hochzeit



Adolf u. Maria Mayer
Edelstauden

85. Geburtstag

Pauline Müller, Rettenbach



DIE GEMEINDE PIRCHING A. T. TRÄGT TRAUER

In Memoriam Altbürgermeister, Ehrenhauptbrandinspektor und Platzwart
Josef „Seppl“ Weixler hat uns für immer verlassen.
Schweren Herzens haben wir Abschied nehmen müssen.



Unser **Weixler Seppl** war weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt. Er war ein Mensch, für den seine Familie das Wichtigste war. Aber er war auch für alle seine Mitmenschen da und er hat sein Leben lang nie gefragt, was bekomme ich dafür, sondern half mit, wo er nur konnte. Er war für uns auch ein Vorbild, wie man Gemeinschaft lebt. Es war egal, welche Veranstaltung es war, er war da und seine Anwesenheit ehrte uns immer wieder aufs Neue.

Wir lachten, wir weinten, wir diskutierten und wir feierten miteinander bei verschiedensten Veranstaltungen, Festen, Bewerben, Fußballspielen, Begräbnissen und bei Leistungsprüfungen. Eines war ihm ganz besonders wichtig und zwar die Jugend. Deine Worte waren immer: „Die Jugend gehört gefördert.“ und „Wir müssen zusammenhalten. Alt und Jung, nur dann sind wir stark.“

Josef Weixler übernahm als junger Feuerwehrmann die Wehr Edelstauden und leitete sie 15 Jahre lang. Er war der Erste, der eine Feuerwehrjugend in Edelstauden gegründet hat, wo ich auch als 10-Jähriger dabei sein durfte und er mir schon damals die Weichen für meine Zukunft gelegt hat. Als Kommandant hat er die Wehr Edelstauden weiterentwickelt. Er war auch einer von den glorreichen 3, die als Erste, die schwerste Prüfung um das Leistungsabzeichen FLA in Gold errungen haben. Die Pioniere von Edelstauden. Als HBI hat er auch unzählige Grabreden gehalten. Jetzt ist seine Stimme verstummt. Vor einigen Jahren hat er zu mir gesagt, wenn ich einmal sterbe, sollst du meine Grabrede halten. Dieser Aufforderung kam ich schweren Herzens nach.

Für die ehemalige Gemeinde Edelstauden hat sich Seppl als Bürgermeister voll aufgeopfert. Die Gemeindestube war ja bei der Volksschule Edelstauden untergebracht. Die Schule war ja für ihn ein großes Aushängeschild seiner Gemeinde. Bei der Generalsanierung der neuen Volksschule Pirching/T. hat er sich eingebracht und mit seiner Erfahrung die Umbauarbeiten unterstützt. Er hat immer wieder mitgeholfen, das Trinken für die Arbeiter gebracht oder den Kindern Eis spendiert. Das werden sie nie vergessen.

Den Schulrasen hat Seppl immer ehrenamtlich gemäht und er war auch Platzwart des Fußballvereines Edelstauden. Dort war er ja fast täglich jahrein jahraus anzutreffen und war die gute Seele, der Vater des Vereines. Er hat auch kein Spiel ausgelassen und war immer mit voller Emotion dabei. Dort, wo sie angebracht war, hat er auch nicht mit Kritik gespart.

Die Jugend von heute spricht von ihm. Der Weixler Seppl, das war ja der, der uns zugeschaut und angefeuert hat, wenn wir bei einem Bewerb angetreten sind. Er war ein großartiger Mensch. Seine liebenswerte Art und den Menschen „Weixler“ werden sie mit großer Dankbarkeit in Ehren halten. Er hat im Spital gesagt, wenn ich wieder heimkomme, werde ich jeden Kritiker, der glaubt Corona gibt es nicht oder es ist nicht gefährlich, die Meinung sagen. Er kann es nicht mehr, aber die Botschaft ist angekommen. Wenn wir das Vereinsleben und das Ehrenamt so weiterführen wie Seppl es gelebt hat, brauchen wir uns für die Zukunft der Vereine keine Sorgen machen.

Wir verlieren mit unserem Weixler Seppl einen von hoher Menschlichkeit geprägten Freund und Mitbürger sowie einen großen Ehrenmann von Edelstauden.

1985—1990 **Gemeinderat**

1990—1995 **Vizebürgermeister**

1995 bis 2006 **Bürgermeister von Edelstauden**



59 Jahre Mitglied der **FF Edelstauden**

Mit dem Alter von 26 Jahren Oberbrandinspektor

1981 bis 1996 **Hauptbrandinspektor**

Seniorenbeauftragter des Abschnittes Kirchbach und der FF Edelstauden

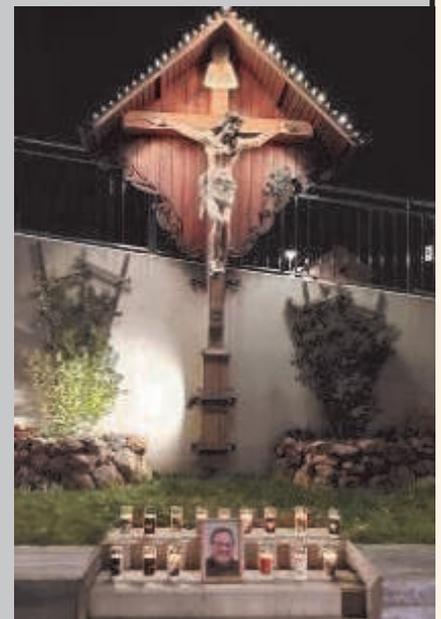
2006 bis 2021 Platzwart des SV Edelstauden

Träger des Goldenen Ehrenringes der Gemeinde Edelstauden

Verdienstzeichen ÖBFV der 3. Stufe verliehen vom LH Schützenhöfer

Träger des höchsten Leistungsabzeichens der Feuerwehr in Gold

Sowie unzählige Leistungsabzeichen und Ehrungen!

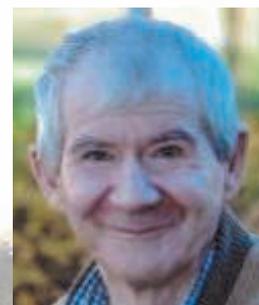


Arbeit war deine Freude, die Natur deine Liebe & die Familie dein Leben.

Mit großer Dankbarkeit
 Bürgermeister Segi Neuhold



Martha Jagersbacher
1947
Oberdorf



Josef Berghold
1944
Edelstauden



Josef Weixler
1946
Edelstauden



Friederike Reiter
1934
Edelstauden



Andreas Fink
1949
Edelstauden



Maria Maier
1927
Frannach



Josef Lorber
1929
Pirching



Helga Putz
1946
Pirching



ALLTAGSBEGLEITUNG

Selbstständig leben daheim

AlltagsbegleiterInnen ...

... unterstützen Sie beim Einkaufen, Arztbesuch, Post-, Bank oder Behördenwegen
... begleiten ins Caféhaus, bei Ausflügen und Spaziergängen, zu Besuchen bei Freunden oder auf den Friedhof etc.
... helfen beim Kochen, Putzen und Aufräumen, beim Waschen und Bügeln u.v.m.

AlltagsbegleiterInnen ...

... fördern Ihre körperliche Beweglichkeit durch Aktivitäten wie Gymnastik, Spaziergänge etc.
... fördern Ihre geistige Beweglichkeit durch Gesellschaftsspiele, Biografiearbeit u.v.m.

AlltagsbegleiterInnen ...

... sind täglich mindestens vier Stunden bis max. 10 Stunden für Sie da!

Kosten: € 10,-

Rufen Sie an. Wir helfen gerne!

➔ 03152 5093

volkshilfe.



WORKSHOP - GESUNDHEITSBILDUNG

SIE..

- befinden sich bereits in Pension?
- wollen, dass das Thema Gesundheit in der Gemeinde stärker fokussiert wird?
- haben Wünsche für die Umsetzung von Gesundheitsangeboten in der Gemeinde?

Im Rahmen eines Workshops sind wir auf der Suche nach freiwilligen Personen, die Interesse haben am **Mittwoch, dem 15. September 2021 von 17:00 – 19:00 Uhr** mit uns gemeinsam das Thema **Gesundheit in der Gemeinde** zu erarbeiten.

Das Ganze wird in **Volksschule Edelstauden** unter Einhaltung der **Covid-19** Sicherheitsbestimmungen abgehalten.

Falls Sie interessiert sind daran teilzunehmen, melden Sie sich bitte bis **spätestens 1. September 2021** unter den nachfolgenden Kontaktadressen an.

BETTINA HIRSCHMANN

0664/91 25 605
hirschmann.bettina@gmx.at

CHRISTINA MICHLITS

0699/17 08 5320
michlits.christina@gmx.at



HELMUT LECHLEITNER

DRUCKSORTEN . BERATUNG & VERKAUF

Mobil 0664 355 777 0 . Fax 03134 52364 . office@helmut-lechleitner.at . www.helmut-lechleitner.at

Formulare . Etiketten . Werbemittel . Bekleidung

bezahlte Anzeige

Impressum:

Für die Bürgerinformation zeichnet sich die Gemeinde Pirching am Traubenberg verantwortlich.

Fotos und Texte:

Gemeinden, Vereine, Werkstätten, Veranstalter, private und öffentliche Einrichtungen sowie Private

Konzept, Layout und Umsetzung:

Redaktionsteam der Gemeinde Pirching am Traubenberg

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

19. November 2021